Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 57 (1939)

Heft: 256

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 30. Oktober
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 30 octobre
1939

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57me année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft** Supplément mensuel: **La Vie économique** Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 256

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21660
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 256

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale
Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Ico A.-G. für Handel und Technik, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Gebührentarif Nr. 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen.
Anhang zum Gebührentarif Nr. 2 über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Le détenteur inconnu du corps des actions nos 6660 à 6669 de la Banque Populaire de la Broye, à Payerne, de fr. 80 chacune, au porteur, est sommé de me les produire avant le 10 janvier 1940, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 324[1])

Payerne, le 27 juin 1939.

Le Président du Tribunal civil du district de Payerne:
Schnetzler.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die in den Nrn. 63, 64 und 66 des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Jahrgang 1939, als vermisst aufgerufene Obligation von Fr. 1000 der Graubündner Kantonalbank, Serie 20, Nr. 10808, vom 2. Oktober 1928, mit Coupons per 30 April 1929 u. ff., lautend auf den Namen der Gemeinde Valzeina, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie wird hiermit samt den Coupons kraftlos erklärt. (W 510)

Chur, den 27. Oktober 1939. **Kreisamt Chur.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1939. 25. Oktober. **Karton- & Papierfabrik Deisswyl A. G.,** mit Sitz in Deisswil, Gemeinde Stettlen (S.H.A.B. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2510). In der Generalversammlung vom 18. März 1938 wurden zu neuen Verwaltungsratsmitgliedern gewählt Prof. Dr. Walter Hofmann-Jörg, von Rüeggisberg, in Bern; er ist nicht zeichnungsberechtigt; ferner Dr. Ernst Stämpfli-Jörg, von Schüpfen, in Deisswil, Gemeinde Stettlen, der zum stellvertretenden Direktor mit Einzelunterschrift ernannt wurde und dessen bisherige Einzelprokura erloschen ist.

25. Oktober. **Société Anonyme Financière de Participation et de Gérance (Participation and Administration Financial Company Limited),** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1938, Seite 234). Zum Prokuristen wurde ernannt Dr. rer. pol. Edouard Bénédict Fernand Week, von Freiburg, wohnhaft in Cormanon, Gemeinde Villars sur Glâne; er zeichnet kollektiv mit einem der beiden Verwaltungsratsmitglieder.

25. Oktober. Der über die Firma **Berg-Gemüsebau A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1938, Seite 2558), am 1. November 1938 eröffnete Konkurs wurde durch Erkenntnis des Konkursrichters des Amtsbezirkes Bern vom 25. Oktober 1939 als geschlossen erklärt. Die Firma wird in Anwendung von Art. 66, 2 Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

26. Oktober. Die französische Aktiengesellschaft unter der Firma « Société Française Radio-Electrique », gegründet in Paris am 4. April 1910, eingetragen beim Handelsgericht der Seine am 24. September 1920, unter Nr. 46862, mit Sitz in Paris, 79, Boulevard Hausmann und Dauer bis 30. Juni 2034, hat in Bern eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Société Française Radio-Electrique, Paris, Succursale de Berne.** Das Gesellschaftskapital beträgt 35 Millionen französische Franken, eingeteilt in 350,000 Aktien zu fr. frs. 100; es ist voll einbezahlt. Die Aktien lauten auf den Namen oder auf den Inhaber, nach Wahl der Aktionäre. Die Gesellschaft bezweckt in allen Ländern: Die Anwendung und die Nutzbarmachung von elektrischem Strom, Wellen und elektrischen Vorgängen irgendwelcher Art, in der Telegraphie mit und ohne Draht, in der Telephonie mit und ohne Draht, in der Elektro-Medizin und in jeder Erfindung und jeglichem Bedarf; die Fabrikation, den Verkauf, die Vermietung oder Auswertung von Apparaten der Telegraphie mit und ohne Draht, der Telephonie mit und ohne Draht, wie auch elektro-medizinischer Apparate und im Allgemeinen aller elektrischer Apparate; den Erwerb, den Verkauf, die Auswertung aller diesbezüglicher Patente und Lizenzen; die Errichtung, den Erwerb, die Uebernahme in Miete, die Auswertung in eigener Regie oder in anderer Form aller elektrischen oder radio-elektrischen Stationen, Netze oder Netz-Sektoren; den Verkauf, den Wiederverkauf, die Einbringung, die Vermietung oder Untervermietung aller elektrischen oder radio-elektrischen Stationen, Netze und Netzsektoren und allen Besitzes mobiler und immobiler Art der Gesellschaft; das Studium, die technische, kommerzielle oder finanzielle Organisation aller Stationen und aller Netze und deren Sektoren; die Erlangung aller Konzessionen und die Uebertragung aller Konzessionen der Verteilung elektrischer Energie für jeden Gebrauchszweck; die Herstellung von Fabrikaten und Materialien; die Erteilung aller Lizenzen für diese Fabrikation; die Beteiligung an andern Unternehmungen. Die Einladungen zu den Generalversammlungen erfolgen mindestens 16 Tage vorher durch Publikation in einem der am Gesellschaftssitz für Aufnahme der gesetzlichen Veröffentlichungen bestimmten Organe. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft betreffend die Zweigniederlassung in Bern erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 5 und höchstens 15 Mitgliedern, französischer Nationalität; zurzeit gehören ihm an Henri Bousquet, in Rodez (Aveyron), Präsident; Georges Ferrand, in Paris, Vizepräsident; Emile Girardeau, Delegierter des Verwaltungsrates, Generaldirektor in Neuilly sur Seine; Paul Brenot, Direktor in Saint-Germain-en-Laye (S. & O.); Robert Tabouis, in Paris; Jean de Beaumont, in Paris; Joseph Bethenod, in Paris; Jaeques de la Chevrelière, in Paris; Paul Desachy, in Paris; André Dupont, in Paris; Albert Lezaud, in Paris, und Nicolas Pietri, in Paris. Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch die Unterschrift zweier Verwaltungsratsmitglieder, oder durch ein Verwaltungsratsmitglied und einen Direktor. Zur Vertretung der Zweigniederlassung Bern wurde als Einzel-Prokurist gemäss Art. 458 ff. OR. gewählt Alphonse Rappenacker, von Zollikon (Zürich), in Bern. Geschäftsdomizil: Bundesgasse 16, in Bern, in eigenen Lokalitäten.

26. Oktober. Auf Grund des 29. Titels des OR. und des BRB. vom 22. September 1939 über kriegswirtschaftliche Syndikate besteht unter der Firma **Schweizerisches Chemie-Syndikat (S. C. S.) [Syndicat Suisse de Chimie (S. S. C.)] [Sindicato Svizzero Chimico (S. S. C.)]** eine Genossenschaft mit Sitz in Bern. Die Genossenschaft bezweckt die Durchführung aller ihr vom Eidg. Volkswirtschaftsdepartement übertragenen kriegswirtschaftlichen Aufgaben, die mit der Einfuhr, Ausfuhr, Lagerung, dem Transport und der bestimmungsgemässen Verteilung und Verwendung der vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement zu bestimmenden Waren der chemischen Branche zusammenhängen. Insbesondere bezweckt die Genossenschaft die Ueberwachung der Einfuhr, Ausfuhr und bestimmungsgemässen Verwendung der vorgenannten Waren nach Massgabe der vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement auf Grund des Bundesratsbeschlusses vom 22. September 1939 erlassenen Weisungen. Jeder Genossenschafter hat die von der Verwaltung festzusetzende Zahl Anteilscheine von je Fr. 500 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Zur Deckung von Verlusten besteht eine Nachschusspflicht, die für den einzelnen Genossenschafter insgesamt den bereits in Anteilscheinen einbezahlten Betrag nicht übersteigen darf. Jeder Genossenschafter hat der Genossenschaft als Garantie für die Innehaltung aller Verpflichtungen eine Kaution zu hinterlegen, deren Art und Höhe die Verwaltung bestimmt. Diese Kaution haftet für alle Ansprüche, die dem Staat oder der Genossenschaft gegen das betreffende Mitglied zustehen. Alle im Gesetz vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen kollektiv je zu zweien die Mitglieder des Arbeitsausschusses Dr. Arthur Wilhelm, von Safenwil, in Bottmingen, als Präsident; Dr. Wilhelm Dürsteler, von und in Thalwil, als Vizepräsident; Ernst Schenker, von Schönenwerd, in Basel; Alfred Fuchs, von und in Basel; Dr. Marcel Nyffeler, von Huttwil, in Zürich; Theodor Grauer, von Degersheim, in Horn; Max Huber, von Winterthur, in Zürich; ferner zeichnen ebenfalls kollektiv zu zweien das Mitglied des Verwaltungsrates Jakob Schaffner, von Winterthur, in Bern und Dr. Hans Ringier, von und in Zofingen, als Direktor. Das Geschäftsdomizil befindet sich Theodor Kochergasse 4, in Bern.

26. Oktober. Die Firma **Zentralverband der schweizerischen Fettindustrie (Union centrale de l'industrie suisse des Graisses),** Genossenschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 241 vom 12. Oktober 1939, Seite 2089), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Laupenstrasse 19, in eigenen Bureaux.

Bureau Biel

Fleisch- und Wurstwaren. — 27. Oktober. **Bell A. G.,** Handel und Fabrikation von Fleisch- und Wurstwaren, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1938, Seite 1910). Adolf Ketterer ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Seine Unterschrift als Direktor ist erloschen.

Sportgeschäft. — 27. Oktober. Der Inhaber der Einzelfirma **Montandon, Sport,** in Biel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1936, Seite 2), Gustav Montandon, hat mit seiner Ehefrau Germaine geb. Perret vertragliche Gütertrennung vereinbart.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Versicherungen. — 26. Oktober. Inhaber der Einzelfirma **W. Marti-Allemann, Generalagentur,** in Solothurn, ist Walter Marti-Allemann, von und in Solothurn. Generalagenturen der «Zürich» Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich und der «Vita» Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich. Gurzelngasse Nr. 30.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Beteiligungen. — 1939. 25. Oktober. **Aktiengesellschaft Arthur Rieter,** mit Sitz in Stein am Rhein, Beteiligungen an Unternehmungen der Maschinenfabrikation und Giesserei im In- und Auslande usw. (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1937, Seite 2267). Der Verwaltungsrat hat an Diplom-Ingenieur Walter Händle, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz (Deutschland), Einzelunterschrift erteilt.

Restaurant. — 25. Oktober. Die Firma **Richard Lebherz,** Betrieb des Restaurants zum Schönenberg, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1936, Seite 1155), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Carden-Industrie-Beteiligungs A.-G. Schaffhausen,** mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 189 vom 17. August 1931, Seite 1791), hat sich durch Beschluss ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Oktober 1939 aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist durchgeführt; deren Firma ist daher erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Molkenhandlung, Wirtschaft, Fuhrhalterei. — 1939. 24. Oktober. Die Firma **Josef Anton Fuchs,** Molkenhandlung, Wirtschaft und Fuhrhalterei, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1939, Seite 507), wird infolge Veräusserung des Geschäftes gemäss Art. 66, Abs. 1, Handelsregisterverordung von Amtes wegen gelöscht.

Naturheilmittel, Wirtschaft. — 26. Oktober. Die Inhaberin der Firma **Frau Franziska Berle,** Herstellung und Vertrieb von Naturheilmitteln, bisher in Herisau (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1936, Seite 1076), hat den Sitz des Geschäftes und den persönlichen Wohnsitz nach Urnäsch verlegt. Die Firma ist abgeändert worden in: **Frau F. Berle.** Als Natur des Geschäftes wird nun verzeigt: Herstellung und Vertrieb von Naturheilmitteln, sowie Wirtschaftsbetrieb. Zum «Freudenberg», Blatten.

26. Oktober. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der bisherigen Firma **Apotheke Zeller G. m. b. H.,** mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1938, Seite 1662), hat am 20. Oktober 1939 die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun: **Kornhaus-Apotheke G. m. b. H.** Der Fr. 10,000 betragende Stammanteil von Albert Zeller ist vom bisherigen Gesellschafter Anton Tischhauser übernommen worden; letzterer wird damit Inhaber des gesamten, voll einbezahlten nur noch eine Stammeinlage umfassenden Stammkapitals von Fr. 20,000. Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsführers Albert Zeller ist erloschen. Einziger Geschäftsführer mit Berechtigung zur Führung der Einzelunterschrift ist nun Anton Tischhauser, von Wartau (St. Gallen), in Teufen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Metzgerei. — 1939. 25. Oktober. Die Firma **Max Zweifel,** Metzgerei und Wursterei, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1933, Seite 471), ist infolge Abtretung des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Kleiderreinigungsmittel. — 25. Oktober. Die Firma **Artur Claus,** Handel in Kleiderreinigungs- und Entfleckungsmitteln in Pulverform, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1936, Seite 3014), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Viehhandel. — 25. Oktober. Die Firma **Niklaus Hartmann,** Viehhandel, in Brunnadern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1917, Seite 2028), ist infolge Aufgabe des Viehhandels erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Hotel, Weinhandlung. — 1939. 25. Oktober. **Walter Märky,** Hotel Steffani und Weinhandlung, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 298 vom 28. Dezember 1930, Seite 2601). Der Firmainhaber hat gemäss Ehevertrag vom 30. September 1939 mit seiner Ehefrau Elisabeth Luise Johanna geb. Roller Gütertrennung vereinbart.

25. Oktober. **Gesellschaft für Beteiligungen und Verwaltungen,** mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1937, Seite 2722). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 18. August 1939 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 200,000 durch Rückkauf von 150 Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50,000 herabgesetzt. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Gleichzeitig wurde die entsprechende Aenderung der Statuten vorgenommen. In der öffentlichen Urkunde vom 24. Oktober 1939 wurde die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Herabsetzung des Grundkapitals festgestellt.

Schreinerei. — 26. Oktober. **Jacob Badraun,** mechanische Schreinerei, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1937, Seite 1980). Nachdem das Konkursverfahren durch Verfügung des Konkursrichters vom 21. Oktober 1939 geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Café. — 1939. 26. octobre. La raison **Prosper Germanier,** à Lausanne, exploitation d'un café à l'enseigne «Café du Vieux Lausanne», Rue Pierre Viret (F. o. s. du c. du 21 octobre 1939), est radiée ensuite de remise de commerce.

Débit de viande. — 26 octobre. **Bell S. A.,** débit de viande et charcuterie, société anonyme ayant son siège à Bâle et plusieurs succursales en Suisse, dont une à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 septembre 1938). Adolphe Ketterer est sorti du conseil d'administration. Sa signature comme directeur est éteinte.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1939. 25 octobre. La **Société d'agriculture de Chippis,** société coopérative de siège social à Chippis (F. o. s. du c. du 12 juin 1935, n° 134, page 1492), fait inscrire qu'en assemblée générale du 19 mars 1939, elle a renouvelé son comité et nommé: président: Joseph Tschopp (inscrit), et secrétaire: Michel Rossier, de et à Chippis. La signature de Gérasime Zufferey est radiée. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Ico A.-G. für Handel und Technik, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Oktober 1939 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 200,000 auf Fr. 50,000 herabzusetzen, durch Herabsetzung des Nennwertes jeder der 200 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 250. Entsprechend der Vorschrift des Art. 733 des neuen O. R. geben wir demnach allen **Gläubigern** unserer Gesellschaft bekannt, dass sie binnen zwei Monaten vom drittmaligen Erscheinen dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt hinweg ihre Forderung anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 260°)

Zürich, den 28. Oktober 1939. **Der Verwaltungsrat.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Gebührentarif Nr. 2

des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements

über

die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen

(Vom 30. Oktober 1939)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 5, Abs. 5, des Bundesratsbeschlusses vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, verfügt:

Art. 1. Die gemäss Art. 4, Abs. 1 und 2 der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr mit der Erteilung von Ausfuhrbewilligungen beauftragten Stellen erheben die im Anhang zum vorliegenden Gebührentarif festgesetzten Gebühren.

Wo gemäss Art. 4, Abs. 3 der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr besondere Stellen mit der Erteilung von Ausfuhrbewilligungen betraut sind, und sofern in den bezüglichen Vorschriften bereits Ausfuhrgebühren vorgesehen sind, findet der vorliegende Gebührentarif nicht Anwendung.

Art. 2. Bei Vorliegen besonderer, wichtiger Gründe kann die Handelsabteilung die im Anhang zum vorliegenden Gebührentarif festgesetzten Gebühren allgemein oder im Einzelfall herabsetzen oder erlassen.

Wenn die Handelsabteilung die Erhebung lediglich einer Kanzleigebühr anordnet, so beträgt diese 1 Franken pro Bewilligung.

Wenn Zweifel über die Anwendung eines Gebührenansatzes entstehen, so entscheidet die Handelsabteilung.

Art. 3. Für die Erhebung der Gebühren gelten folgende allgemeine Bestimmungen:

a) Die Gebühr beträgt mindestens 1 Franken pro Bewilligung.

b) Für die Verlängerung der Gültigkeitsdauer einer Bewilligung ist nur eine Kanzleigebühr von 5 % des der unausgenützten Wareumenge entsprechenden Gebührenbetrages zu erheben; diese Kanzleigebühr beträgt aber mindestens 1 Franken und höchstens 5 Franken pro Bewilligung.

c) Für nachgewiesenermassen nicht oder nicht vollständig verwendete Bewilligungen wird auf Gesuch hin, das spätestens innert Monatsfrist nach Ablauf der Gültigkeitsdauer einzureichen ist, die entrichtete Gebühr verhältnismässig zurückerstattet, unter Abzug des der ausgenützten Warenmenge entsprechenden Gebührenbetrages sowie einer Kanzleigebühr von 10 % des zurückzuerstattenden Betrages; diese Kanzleigebühr beträgt aber mindestens 1 Franken und höchstens 10 Franken pro Bewilligung. Die Handelsabteilung kann jedoch, bei Vorliegen besonderer, wichtiger Gründe, anordnen, dass die Gebühr allgemein oder im Einzelfall nicht zurückerstattet wird.

Art. 4. Gegenüber den Personen und Firmen, welche Gebühren hinterziehen, insbesondere auch dadurch, dass sie ungerechtfertigterweise die Herabsetzung oder den Erlass einer Gebühr bewirken, kann die Handelsabteilung die Erhebung einer Strafgebühr im doppelten Betrage der hinterzogenen Gebühr anordnen.

Art. 5. Dieser Gebührentarif tritt am 1. November 1939 in Kraft.

Er tritt an die Stelle des Gebührentarifs Nr. 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen.

Bern, den 30. Oktober 1939.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement.

Anhang

zum Gebührentarif Nr. 2 des eidg. Volkswirtschaftsdepartementes

vom 30. Oktober 1939

über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
1	Weizen	1.—
2	Roggen	1.—
3	Hafer	1.—
4	Gerste	1.—
5	Reis	1.—
6	Andere Getreidearten	1.—
7	Mais	1.—
8	Bohnen	2.—
9	Erbsen	2.—
10	Andere Hülsenfrüchte	2.—
11	Hafer in geschrotenen, geschälten oder gespaltenen Körnern	2.—
12	Reis, in geschrotenen, geschälten oder gespaltenen Körnern	2.—
13	Hartweizengriess	2.—
14	Andere Getreidearten	2.—
15	Malz	2.—
16	Mehl aus Getreide, Mais, Hülsenfrüchten	2.—
17	Mehl aus Reis	2.—
18	Mehl in Gefässen aller Art von 5 kg Gewicht und darunter	2.—
19	Kindermehl	—.50
20	Brot	2.—
21	Zwieback	5.—
22	Teigwaren	3.—
23a[1]	Obst zu Mostzwecken	—.20
23a[2]	Obst zu andern Zwecken	—.50
23b	Obst, anderes	—.50
24a[1]	Aepfel, Birnen in anderer Packung	—.50
24a[2]	Aprikosen, in anderer Packung	1.—
24b	Obst, frisches, in anderer Packung: anderes	1.—
25a[1] u. 25a[2]	Pflaumen und Zwetschgen gedörrt, nicht ausgesteint	1.—
25b	Dörrobst, anderes, nicht ausgesteint	3.—
26	— nicht ausgekernt (Kernobst)	2.—
	— ausgesteint, ausgekernt:	
27a	— — Aprikosen	3.—
27b	— — — anderes	3.—
28	Dörrobstabfälle	3.—
	Frucht- und Beerensäfte	
29a	— Pflaumenmus	3.—
29b	— andere	3.—
29c	— Himbeersaft	2.—
30	Früchte und Beeren, eingestampft	2.—
	Weintrauben:	
31a	— in frankierten Poststücken	—.20
31b	— in kleinen Paketen	—.20
31c	— in eichenen Fässchen	—.20
31d	— andere	—.20
32	— zur Kelterung	—.10
33	— getrocknete aller Art	2.—
34	— Malaga-Tafeltrauben, getrocknete	2.—
35	Kastanien	—.50
	Südfrüchte:	
36a	— Zitronen	2.—
	— Orangen, Mandarinen:	
36b[1]	— — in Kisten verpackt	2.—
36b[2]	— — in anderer Packung	2.—
37a	— Datteln	2.—
37b	— Feigen	2.—
38	— Mandeln mit oder ohne Schale	2.—
39a[1]	Oliven, frisch	2.—
39a[2]	Kapern, frisch	2.—
39a[3]	Ananas, frisch	2.—
39a[4]	Baumnüsse und Haselnüsse	2.—
39b	Andere Südfrüchte	2.—
40a	Kohl, gelbe Rüben etc.	1.—
40b[1]	Tomaten	1.—
40b[2]	Gemüse: andere	1.—
	Gemüse konserviert:	
41	— getrocknet	5.—
	— eingesalzen:	
42a	— — Kapern und Oliven: in Fässern	2.—
42b	— — andere	1.—
	— in Essig:	
	— — in Gefässen aller Art von mehr als 5 kg Gewicht:	
43a	— — — Tomatenkonserven	1.—
43b	— — — andere als Gurken	3.—
43c	— — — Gurken	3.—
	— — in Gefässen aller Art von 5 kg Gewicht und darunter:	
44a	— — — Tomatenkonserven	3.—
44b	— — — andere	3.—
45	Kartoffeln	1.—
45a	Saatkartoffeln	1.—
	Gewürze aller Art:	
	— nicht gemahlen:	
46a	— — Safran	20.—
46b	— — andere	10.—
	— gemahlen:	
47a	— — Paprika	10.—
47b	— — andere	10.—
48	Steinsalz und Lecksteine	1.—
49	Koch-, Sied- und Seesalz	1.—
50	Tafelsalz in Paketen	1.—
51	Senf in Körnern	1.—
52	Senf gestossen, gemahlen etc.	2.—
53	Hopfen	2.—
	Kaffee:	
54	— roh	5.—
	— verarbeitet:	
55a	— — koffeinfrei	5.—
55b	— — anderer	5.—
56	Kaffeesurrogate aller Art: in trockener Form	3.—
57a	Ziehorienwurzeln	3.—
57b	Feigen, getrocknet etc.	3.—
58	Tee in Gefässen von 5 kg Gewicht oder mehr	10.—
59	— in Gefässen von weniger als 5 kg Gewicht	10.—
60	Kakaoschalen	—.50
61	Kakaobohnen	1.—
62	Kakaobutter	5.—
63	Kakaopulver, Schokoladeteig	5.—
64	Schokolade	5.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Sago und Tapioka:	
65	— in Gefässen von mehr als 5 kg Gewicht	2.—
66	— in Gefässen von 5 kg Gewicht und darunter	2.—
67	Melasse und Sirup, roh etc.	1.—
68a	Rohzucker (Braunzucker)	2.—
68b	Kristallzucker etc.	2.—
69	Stampf- (Pilé-) Zucker	2.—
70	Zucker, anderer	2.—
71	Honig	5.—
72	Olivenöl	5.—
73	Andere Speiseöle	5.—
73a	Arachidenöl	5.—
74	Olivenöl	5.—
75	Andere Speiseöle	5.—
76a	Kalbfleisch	5.—
76b	Schweinefleisch	5.—
76c	Fleisch, anderes	5.—
77a	Schinken	5.—
77b	Fleisch konserviert, anderes	5.—
77c	Gefrierfleisch	5.—
78	Anderes Fleisch als das unter Nrn. 77a—c	5.—
	Fleischextrakte:	
79a	— in Gefässen aller Art von mehr als 5 kg Gewicht	5.—
79b	— in Gefässen aller Art von 5 kg Gewicht und darunter	5.—
80a	Salami, Salamini etc.	8.—
80b	Wurstwaren, andere	8.—
81	Wildbret, Wildgeflügel	8.—
82	Wildbret und Wildgeflügelkonserven	8.—
83	Geflügel, lebend	8.—
84	Geflügel, getötet	8.—
85	Geflügelkonserven	8.—
86	Eier	5.—
	Fische:	
	— frisch oder gefroren:	
87a	— — Süsswasserfische	3.—
87a[1]	— — Felchen	5.—
87a[2]	— — Forellen	10.—
87b	— — Meerfische	3.—
	— getrocknet etc.:	
88	— — in Gefässen aller Art von mehr als 3 kg Gewicht	5.—
	— — in Gefässen von 3 kg Gewicht und darunter:	
89a	— — — Rollmöpse etc.	5.—
89b	— — — andere	5.—
90	Schaltiere: Seekrebse etc.	10.—
90a	Moules, frisch	10.—
90b	Austern, frisch	10.—
91	Milch, frisch	—.10
92	Milch, kondensiert etc.	—.20
93a	Butter, frisch	10.—
93b	Rahm	1.—
94	Butter, gesotten etc.	10.—
95	Schweineschmalz	5.—
96	Oleomargarin	5.—
97a	Margarinbutter	5.—
97b	Kokosbutter	5.—
98a	Weichkäse (Gorgonzola etc.)	—.50
98b	Weichkäse, anderer	—.50
99a	Hartkäse (Graua)	2.—
99b[1]	Käse in Laiben	—.50
99b[2]	Schachtelkäse	—.50
99b[3]	Blockkäse	—.50
99c	Kräuterkäse	—.50
100a	Suppen, kondensiert	1.—
100b	Julienne	1.—
101a	Schalen von Südfrüchten in Zucker	1.—
101b	Fruchtkonserven aller Art, andere	1.—
102	Zuckerwaren etc.	2.—
103	Konserven n. a. g.	2.—
103a	Gänseleber, zubereitet	2.—
103b	Fleischextraktpräparate	2.—
103c	Crevettes, eingemacht	2.—
104	Eis	—.05
105	Bierhefe	2.—
106	Presshefe	5.—
114a	Bier	2.—
114a[1]	Malzextrakt in Fässern von 2 hl Inhalt und darunter	2.—
114b	Bier in Fässern von mehr als 2 hl Inhalt	2.—
115	Bier in Flaschen oder Krügen	2.—
116	Obstwein (Most)	—.20
117a[1]	Wein, roter bis und mit 13°	1.—
117a[2]	Wein, weisser bis und mit 13°	1.—
117b[1]	Wein, roter von 13,1° und darüber	1.—
117b[2]	Wein, weisser von 13,1° und darüber	1.—
117c	Weinspezialitäten und Süssweine, von 13,1° und darüber	1.—
119a	Marsala, etc., in Flaschen	1.—
119b	Naturwein, anderer, in Flaschen	1.—
	Schaumweine in Flaschen:	
121a[1]	— aus Obst	2.—
121a[2]	— andere	2.—
121b[1]	Schaumweine in halben Flaschen, aus Obst	2.—
121b[2]	Schaumweine in halben Flaschen, andere	2.—
121c	Schaumweine in Fässern	2.—
122	Alkoholfreie Weine in Fässern	1.—
123	— in Flaschen, etc.	1.—
124	Weinmost eingedickt	1.—
125	Alcohol absolutus, Sprit etc.: in Fässern	10.—
126a	Cognac, etc. in Fässern	2.—
126b	Branntwein, anderer, in Fässern	2.—
127a	Cognac etc. in Flaschen etc.	2.—
127b	Branntwein, anderer, in Flaschen	2.—
128	Liqueurs, etc.	2.—
129a	Wermut bis und mit 18°	2.—
129b	— mit mehr als 18°	2.—
	Essig und Essigsäure, mit einem Säuregehalt von:	
	— 12% oder weniger:	
130	— — Weinessig	1.—
130a	— — anderer	1.—
131	— über 12%	1.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
		per Stück
132a	Pferde zum Schlachten	20.—
132b	Pferde, andere	20.—
132c	Füllen	20.—
133	Zirkuspferde	20.—
134	Maultiere	20.—
135	Esel	20.—
136a	Schlachtvieh mit Milchzähnen	20.—
136b	Nutzvieh mit Milchzähnen	2.—
136c	Ochsen ohne Milchzähne	20.—
137a	Stiere zur Zucht	2.—
137b	Stiere zum Schlachten mit Milchzähnen	20.—
137c	Stiere zum Schlachten ohne Milchzähne	20.—
138a	Kühe: Schlachtvieh	20.—
138b	Kühe: Nutzvieh	2.—
139a	Rinder, geschaufelt: Schlachtvieh	20.—
139b	Rinder, geschaufelt: Nutzvieh	2.—
140	Kälber bis und mit 60 kg Gewicht	1.—
141	Mastkälber über 60 kg Gewicht	1.—
142a	Weibliches Jungvieh, anderes	1.—
142b	Jungochsen, andere	10.—
143	Schweine über 60 kg Gewicht	5.—
	Schweine bis und mit 60 kg Gewicht:	
144a	— zum Schlachten	5.—
144b	— andere	5.—
145	Schafe	2.—
146	Ziegen	—.50
		per 100 kg brutto
147	Bienenstöcke, gefüllt	2.—
		per Stück
148a	Hunde	2.—
		per 100 kg brutto
148b	Tiere, n. a. g., andere	1.—
149	Blasen, Därme, Käselab	1.—
150	Hörner roh	—.50
151	— vorgearbeitet	—.50
152	Elfenbein, Walross- und andere Tierzähne, roh	1.—
153	Fischbein roh oder gerissen	1.—
154	— abgeschliffen	1.—
155a	Bettfedern roh, nicht gereinigt	2.—
155b	— gereinigt	2.—
156a	Daunen roh, nicht gereinigt	2.—
156b	— gereinigt	5.—
157	Schildpatt und Perlmutter	5.—
158	Korallen, verarbeitet	5.—
159	Perlen ungefasst	20.—
160	Waschschwämme	5.—
161	Stalldünger	1.—
162	Dünglumpen aus Wolle etc.	—.20
163a¹	Chilesalpeter	1.—
163a²	Salpeter, anderer	—.10
163b	Ammoniak	1.—
164	Guano, nicht aufgeschlossen	1.—
165	Knochen, etc.	1.—
166	Thomasphosphate	1.—
167	Kalidünger	1.—
168	Chlorkalium	1.—
169	Aufgeschlossene Düngmittel	—.10
170	Schwefelsäure zu Düngzwecken	1.—
171	Abfälle der Wachsbereitung	1.—
172	Häute, roh, gesalzen oder ungesalzen	1.—
173	Felle, roh, gesalzen oder ungesalzen	2.—
174	Häute und Felle: lohgar, aus Grube, Fass oder Farbe, nass oder trocken	5.—
	Häute und Felle:	
175	— gegerbt, zugerichtet: mit Haaren	10.—
176	— zusammengenäht, in Tafeln, Säcken oder Kreuzen etc.	10.—
	Leder:	
	— Bodenleder aller Art:	
177a	— — Kernstücke	10.—
177b	— — anderes	10.—
	— Oberleder:	
	— — Kalbleder:	
178	— — — naturbraun, gewichst	10.—
179	— — — chromgegerbt, narbenschwarz etc.	10.—
180	— — Schmalleder und Rindsleder, braun oder gewichst	10.—
181	— — andere Oberleder	10.—
	— Zeug- und Riemenleder; Militärleder:	
182	— — schwarz und naturfarbig	10.—
183	— — lackiert und gefärbt	10.—
184	— n.a.g. Lederarten aller Art	10.—
185	— Treibriemen	10.—
186	— n.a.g. Abfall-Leder aller Art; Kunstleder	5.—
187	Vorgearbeitete Bestandteile von Lederwaren, ausg. Schuhwaren	4.—
188a/b	Lederwaren, fertige	4.—
189	Lederbestandteile, fertige, für die Sattlerei, nicht montiert	4.—
	Bestandteile von Schuhen und Pantoffeln, vorgearbeitet:	
190	— aus Leder	4.—
191	— andere	4.—
192	Schuheinlagesohlen aller Art, Korksohlen ausgenommen	4.—
	Schuhe und Pantoffeln:	
	— aus braunem oder gewichstem Rinds- und Kuhleder:	
193	— — ungefüttert	4.—
194	— — gefüttert	4.—
	— mit Kalb-, Rossleder, etc.; das Paar im Gewichte von:	
195a	— — mehr als 1200 Gramm	4.—
195b	— — 600 bis und mit 1200 Gramm	4.—
195c	— — weniger als 600 Gramm	4.—
195d	— — Kinderschuhe mit einer Sohlenlänge v. max. 23 cm	4.—
196	— aus Geweben aller Art, ohne Ledersohle, ausg. Espadrilles	4.—
196a	— Espadrilles	4.—
197	— aus Filz, ohne Ledersohle	4.—
198	— aus Kautschuk	4.—
199	— aus Stramin, Filz etc.	4.—
200	— aus Seide, Seidensammet etc.	4.—
201	— im allg. Tarif n.a.g.	4.—
202	Handschuhe, lederne	10.—
	Sämereien:	
203	— Gras- und Kleesaat	1.—
204	— Oelsamen, Oelfrüchte, Walnusskerne	1.—
205	— n.a.g.	1.—
206	Blumenzwiebeln und Pflanzenknollen	3.—
207	Blumen, geschnitten, frisch, Zweige, Immergrün etc.	1.—
	Bäume, Sträucher und andere lebende Pflanzen:	
	— in Kübeln oder Töpfen:	
208a¹	— — Phoenix-, Kentia- und andere Palmen	2.—
208a²	— — Azalea, Lorbeer, Araucaria, Dracaena etc.	2.—
208b	— — andere	5.—
	— nicht in Kübeln oder Töpfen:	
209	— — ohne Wurzelballen	5.—
210	— — mit Wurzelballen	5.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
211a	Laub, Schilf, Stroh, Spreu	1.—
211b	Torfstreue	1.—
212	Heu	1.—
213	Oelkuchen und Oelkuchenmehl; Johannisbrot	1.—
214	Malzkeime, Malztreber etc.	1.—
215	Kleie (Krüsch)	1.—
216a	Futtermehle, denatnriert	1.—
	Abfallprodukte der Müllerei zur Viehfütterung:	
216b¹	— Abfälle der Maisstärkefabrikation (Marke Maizena etc.)	1.—
216b²	— andere	1.—
217	Thorley's Viehmastpulver, Créméine etc.	1.—
218	Trauben- und Obsttrester; Weinhefe, flüssig	1.—
219	Vegetabilische Abfälle, n. a. g.	1.—
220	Feld-, Wald- und Gartengewächse, frisch, etc.	1.—
	Brennholz, Reisig, Holzborke:	
221	— Laubholz	1.—
	— Nadelholz:	
222a	— — Holz bis und mit 2 m Länge zur Papierfabrikation	1.—
222b	— — anderes	1.—
223	Torf, Lohkuchen	1.—
224	Holzkohlen	1.—
225	Gerberrinde, Gerberlohe	1.—
226	Besen aus Reisig	1.—
	Korkholz:	
227	— roh oder in Platten	1.—
	— verarbeitet:	
228a	— — Stöpsel	2.—
228b	— — Korkschrot zur Korksteinfabrikation; Korkmehl	—.30
228c¹	— — Korkscheiben	2.—
228c²	— — anderes, wie Sohlen etc.	2.—
	Bau- und Nutzholz:	
	— roh:	
229a	— — Buchenholz	1.—
229b	— — anderes Laubholz	1.—
230	— — Nadelholz	—.20
	— mit der Axt beschlagen:	
231	— — Laubholz	1.—
232	— — Nadelholz	—.50
	— in der Längenrichtung gesägt oder gespalten etc:	
	— — Schwellen:	
233	— — — eichene	1.—
234	— — — andere	1.—
	— — anderes aller Art:	
235	— — — eichenes	1.—
236	— — — anderes Laubholz	1.—
237	— — — Nadelholz	—.10
238	— — Rebstecken, auch zugespitzt; Reifholz	1.—
239	— — Fassholz, eichenes, gespalten oder gesägt	1.—
	Bau- und Nutzholz:	
240	— abgebunden	—.20
241	— Furniere aller Art	5.—
	— fertige Bodenteile aller Art für Parketterie:	
242	— — unverleimt	1.—
243	— — verleimt	1.—
244	Holzdraht zur Zündhölzchenfabrikation; Schachtelspan	1.—
	Holzschachteln aller Art:	
245	— für Zündhölzer	1.—
	— andere:	
246	— — rohe	1.—
247	— — gebeizt, gefärbt etc.	1.—
248	Gewöhnliches Verpackungsmaterial aus weichem Holz, für trockene Gegenstände; Holzwolle	—.50
249	Nahen, Landenbäume und Felgen	1.—
250	Holzwaren aller Art, n. a. g., vorgearbeitet etc.	—.50
	Bauschreinerwaren, fertig, auch mit Metallbeschlägen oder in Verbindung mit Glas:	
251	— glatt, nicht furniert, roh	—.30
252	— andere (furniert, gekehlt etc.)	—.30
253	Rechenmacherwaren n. a. g., auch mit Metallbeschlägen	2.—
254	Schmalzkübel	2.—
255	Gebrauchte Petrol- und Oelfässer	2.—
	Küfer- und Kübelwaren, montiert oder demontiert:	
	— ohne Eisenbeschläge:	
256a	— — Fässer, auch mit Eisenreifen	2.—
256b	— — andere	2.—
256c	— mit Eisenbeschlägen	2.—
	Drechslerwaren:	
	— roh:	
257a	— — Holzspulen, auch mit Eisenbeschlägen	3.—
257b	— — Küchengeräte, Werkzeuge, Werkzeughefte	3.—
257c	— — andere rohe	3.—
	— andere als rohe:	
258a	— — Fasshahnen, Werkzeuge, Werkzeughefte	3.—
258b	— — andere	3.—
	Schreinerwaren, Möbel und Möbelteile etc.:	
	— glatt	
259	— — roh, ausg. Sperrholzplatten der Nr. 259a	3.—
259a	— — Sperrholzplatten, roh	—.50
260	— — andere als rohe	3.—
	— gekehlt, mit Stäben verziert etc.:	
261	— — roh	3.—
262	— — andere	3.—
	— geschnitzt, gestochen etc.:	
263	— — roh	3.—
264a	— — andere	3.—
264b	— Sitzmöbel aus gebogenem Buchenholz, nicht gepolstert	3.—
	— gepolstert, mit oder ohne Posamenterie:	
265	— — mit Rohpolster, ohne Ueberzug	3.—
266	— — mit Ueberzug aus Baumwolle, Leinen etc.	3.—
267	— — mit Ueberzug aus Sammet, Plüsch etc.	3.—
	Luxus, Galanterie und Phantasieartikel etc.:	
268a	— in Verbindung mit Textilstoffen etc.	3.—
268b	— andere	3.—
269	Gehäuse für Wanduhren und Musikdosen	3.—
	Fertige Holzwaren aller Art, n. a. g.:	
270	— roh	1.—
271	— andere	1.—
	Leisten zu Rahmen:	
	— rohgrundiert:	
272	— — glatt, ohne Verzierung	3.—
273	— — verziert	3.—
274	— andere	3.—
	Rahmen für Spiegel und Bilder:	
	— rohgrundiert:	
275	— — glatt, ohne Verzierung	3.—
276	— — verziert	3.—
277	— andere	3.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Korbmöbel:	
278	— aus Flechtweiden, Haselruten etc., nicht in Verbindung mit Textilstoffen	5.—
	— aus andern Materialien:	
279	— — nicht in Verbindung mit Textilstoffen, nicht gepolstert	5.—
280	— — in Verbindung mit Textilstoffen oder gepolstert	5.—
	Bürstenbinderwaren:	
	— Bürstenhölzer:	
281	— — vorgearbeitet, auch gelocht	3.—
282	— — fertig	3.—
283	— Pinsel aller Art	5.—
	— andere, auch in Verbindung mit and. Materialien:	
284a	— — Stahldrahtbürsten	5.—
284b	— — roh	5.—
285a	— — geheizt	5.—
	— — poliert, lackiert etc.:	
285b	— — — aus Holz, auch mit Stoff belegt, aus Zelluloid, Horn, etc.	5.—
285c	— — — andere	5.—
	Siebmacherwaren:	
286	— mit rohen oder bloss gebeizten Zargen: mit Böden aus Holzgeflecht etc.	3.—
287	— andere	3.—
288	Lumpen aller Art	—.50
	Faserstoffe zur Papierfabrikation:	
289	— auf mech. Weg hergestellt	—.50
	— auf chem. Wege hergestellt:	
290	— — ungebleicht	—.50
291	— — gebleicht	—.50
292	Pappen, graue, etc.	1.—
293	Packpapiere: beidseitig rauh, im Gew. von 100 bis und mit 400 Gramm per m²	1.—
	Packpapiere:	
294	— n. a. g., auch geölt	1.—
295	— Wellpapiere	2.—
296	— Patentpacking u. dgl.	2.—
297	— Teerpapiere	2.—
298	Löschpapier, Löschkarten etc.	—.20
299	Seidenpapiere von 25 Gramm und darunter per m²	2.—
	Druckpapier, Schreib-, Post- und Zeichnungspapier:	
	— einfarbig:	
300	— — im Gewicht von 45 bis und mit 55 Gr. per m², holzhaltig	2.—
ex301	— — anderes, mit Ausnahme von Presspan	2.—
ex301	— — Presspan	—.20
302	— mehrfarbig	2.—
	Kartons im Gewichte von:	
303	— 200 bis und mit 300 Gramm per m²	2.—
304	— über 300 Gramm per m², etc.	2.—
304a	— 400 Gramm oder mehr per m²	2.—
	Papiere, Kartons, Pappen:	
305	— liniert	2.—
	— Pappen:	
306a	— — gestrichen etc.	2.—
306b	— — farbig gemustert etc.	2.—
	— Papiere und Kartons:	
306c	— — einseitig gestrichen, farbig gemustert: glatt	2.—
306d	— — einseitig gestrichen, ungemustert; beidseitig gestrichen oder mit gestrichenem Papier überzogen etc.	2.—
306d¹	— — nicht lichtempfindliche Papiere	2.—
	— — mit gepressten und geprägten Dessins, moiriert etc.:	
306e¹	— — — einfarbiges, gekrepptes Klosettseidenpapier, nach Art des vorgelegten Musters, über Buchs eingeführt	2.—
306e²	— — — andere	2.—
307a	— Oel-, Paraffin-, Paus-, Wachspapier	2.—
307b	— Stanniolpapier	2.—
307c	— Pergament- und Pergaminpapier	2.—
307d	— chem. präparierte und lichtempfindliche Papiere	2.—
308	— geschnitten in der Breite von weniger als 25 cm, auch aufgerollt	2.—
309	— für den Detailverkauf hergerichtet	5.—
310	Pappen, mit Naturpapier überzogen	5.—
311	Papiere in Verbindung mit Geweben, n. a. g.	5.—
	Papiere, Kartons, Pappen:	
	— typographisch oder lithographisch bedruckt:	
	— — einfarbig:	
312	— — — lose oder broschiert, ausgenommen Modezeitschriften	5.—
312a	— — — Modezeitschriften	5.—
313	— — — gebunden oder eingerahmt	5.—
	— — mehrfarbig:	
314	— — — lose oder broschiert, ausgenommen Modezeitschriften	5.—
314a	— — — Modezeitschriften	5.—
315	— — — gebunden oder eingerahmt	5.—
	— nach andern Verfahren bedruckt:	
316	— — lose oder broschiert, ausgenommen Modezeitschriften	5.—
316a	— — Modezeitschriften	5.—
317	— — gebunden oder eingerahmt	5.—
318	— Kartons z. Aufkleben von Photos etc., zugeschnitten	5.—
319	Spielkarten	5.—
320	Papiertapeten	5.—
321	Bücher, gedruckte	1.—
322	Karten und kartographische Werke	1.—
323	Musikalien	1.—
	Bilder:	
	— Photographien:	
324	— — nicht eingerahmt	5.—
325	— — eingerahmt	5.—
	— andere:	
326	— — nicht eingerahmt	5.—
326a	— — Malbücher für Kinder	5.—
327	— — eingerahmt	5.—
	Gemälde:	
328	— nicht eingerahmt	2% d. Wertes
329	— eingerahmt	2% d. Wertes
330	Packschachteln, Rohre, nicht überzogen, auch bedruckt etc.	2.—
330a	Pappe von 0,5 m² und mehr Flächeninhalt	2.—
330a¹	Wandverkleidungsplatten aus vegetabilischen Fasern	2.—
330b	Faltschachteln, nicht überzogen, etc., Patronenpfropfen und -scheiben aus Pappe, etc.	2.—
331	Papiersäcke, Tüten, Falzkapseln	2.—
	Enveloppen:	
332	— lose verpackt	2.—
333	— in Schachteln, Kassetten, etc.	2.—
334	Karten und Papiere für Jacquardwebstühle	2.—
335	Geschäftsbücher, Agenden etc.	2.—
336	Einbanddecken	2.—
337	Wand- und Abreisskalender	2.—
	Buchbinder- und Kartonnagearbeiten, n. a. g.:	
	— mit Papier und Pappe ausgerüstet:	
338a	— — Albums	2.—
338b	— — andere	2.—
338c	— lackierte Hartpapierwaren zu elektrotechn. Zwecken	2.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Buchbinder- und Kartonnagearbeiten, n. a. g. (Fortsetzung):	
339	— Garnhülsen aus Papier oder Pappe für Spinnereien etc.	2.—
340a	— mit Seide, Spitzen etc. ausgerüstet	2.—
340b	— andere	2.—
	Baumwolle:	
341	— roh	1.—
342	— gebleicht, gefärbt etc.	1.—
343	Kapok, roh	1.—
343a	Kapok, gereinigt, kardiert	1.—
344	Baumwollabfälle	1.—
344a	Putzfäden, gekämmt	1.—
	Baumwollwatte:	
345	— gebleicht, chem. rein	1.—
346	— andere	1.—
	Baumwollgarne:	
	— roh oder gedämpft:	
	— — einfach:	
347	— — — bis und mit Nr. 19	2.—
348	— — — von Nr. 20 bis und mit 119	2.—
349	— — — von Nr. 120 und darüber	2.—
	— — einmal gezwirnt, zwei- oder mehrfach:	
350	— — — bis und mit Nr. 19	2.—
351	— — — von Nr. 20 bis und mit 119	2.—
352	— — — von Nr. 120 und darüber	2.—
353	— — einmal gezwirnt, Nr. 40 bis und mit Nr. 60, 5 oder 6-fach	2.—
354	— — einmal gezwirnt, 2-fach, gesengt, von Nr. 60 und darüber	2.—
355	— — wiederholt gezwirnt, roh	2.—
356	— gebleicht, glaciert, mercerisiert	2.—
357	— gefärbt, bedruckt	2.—
358	— Vigognegarne, unecht	2.—
359	— für den Detailverkauf hergerichtet	3.—
	Baumwollgewebe:	
	— glatt oder geköpert:	
	— — roh oder cremiert:	
360	— — — im Gew. von 12 kg und darüber per 100 m²	5.—
361	— — — im Gew. von 6 bis auf 12 kg per 100 m²	5.—
	— — — im Gew. von weniger als 6 kg per 100 m²:	
362	— — — — mit weniger als 20 Fäden auf 5 mm im Geviert	5.—
363	— — — — mit 20 und mehr Fäden auf 5 mm im Geviert	5.—
	— — gebleicht, mercerisiert, imprägniert:	
364a	— — — im Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m²	3.—
364b	— — — im Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m²	3.—
	— — gefärbt:	
365a	— — — im Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m²	3.—
365b	— — — im Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m²	3.—
	— — bedruckt:	
366a	— — — im Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m²	3.—
366b	— — — im Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m²	3.—
	— buntgewebt:	
367	— — glatt oder geköpert	3.—
368	— — andere	3.—
	— gemustert, wie Piqués, Basins, Damast, Drilch etc.:	
369	— — roh	3.—
370	— — andere	3.—
371	— sammetartig	3.—
372	— broschiert, Tüll ausgen.	3.—
	— Tüll:	
	— — glatt, roh oder halbgebleicht:	
373a	— — — Bobinet-Filet	3.—
373b	— — — anderer	3.—
374	— — broschiert	3.—
375	— Bobinetgewebe	3.—
376	— Plattstichgewebe	3.—
	— Buchbinderleinwand:	
377a	— — glatt	10.—
377b	— — gemustert (chagriniert etc.)	10.—
	Decken (Bett- und Tischdecken etc.) abgepasst:	
378	— ohne Näh- oder Posamentierarbeit	3.—
379	— mit Posamentier- oder Näharbeit	3.—
380	Shawls, Schärpen etc.	3.—
381	Baumwollbänder	3.—
	Baumwollene Posamentierwaren:	
382	— Barmertitzen für die Strohhut- und Geflechtindustrie	3.—
383	— andere	3.—
	Stickereien:	
	— Kettenstichstickereien:	
384	— — Vorhänge	3.—
385	— — andere Kettenstichstickereien (Taschentücher, Halstücher etc.)	3.—
	— Plattstichstickereien:	
386	— — Besatzartikel	3.—
387	— — Tüllstickereien	3.—
388	— — andere Plattstischstickereien (Spezialitäten und Roben)	3.—
389	— Handstickereien	3.—
	Spitzen:	
390	— Valenciennes, gewebt	3.—
391	— andere	3.—
392	Filztücher aus Baumwolle	10.—
393	Wachstuch und sog. Oelleinwand, zu Verpackungszwecken	10.—
	Wachstuch zu Möbeln etc.; Wachstaffet:	
394a	— Haushaltungswachstuch	10.—
394b	— anderes	3.—
	Linoleumteppiche:	
395a	— in der Masse mehrfarbig	1.—
395b	— andere	1.—
396a	Flachs, Hanf, Ramie, Manilahanf	1.—
396b	Jute	1.—
396c	Andere ähnliche Spinnstoffe	1.—
396d	Abfälle aus den unter die Nrn. 396a/c fallenden Spinnstoffen	2.—
	Garne aus den unter Nr. 396 genannten Spinnstoffen:	
	— roh:	
	— — einfach:	
	— — — aus Leinen etc.:	
	— — — — bis und mit Nr. 5 englisch:	
397a	— — — — — aus Hanf	2.—
397b	— — — — — aus Leinen, Ramie	2.—
398a	— — — — Leinengarn über Nr. 5 bis und mit Nr. 24 englisch; Hanf- und Ramiegarn über Nr. 5 englisch	2.—
398b	— — — — Leinengarn von Nr. 25 englisch und darüber	2.—
399a	— — — aus Manilahanf, geknüpft	2.—
399b	— — — aus Jute	2.—
399c	— — — aus den übrigen unter Nr. 396 genannten Spinnstoffen	2.—
	— gekocht, gelaugt, gebleicht etc.:	
400	— — von Nr. 41 und darüber; Leinengarn von Nr. 25 bis 40 englisch	2.—
401	— — andere	2.—
402	— gefärbt, bedruckt	2.—
403	— gezwirnt	2.—
404	— für den Detailverkauf hergerichtet	3.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Gewebe aus den unter Nr. 396 genannten Spinnstoffen:	
	— roh, auf 5 mm im Geviert enthaltend:	
	— — unter 9 Fäden:	
405	— — — aus Jute	3.—
406	— — — andere	3.—
407	— — von 9 bis und mit 12 Fäden	3.—
408	— — von 13 bis und mit 20 Fäden	3.—
409	— — von 21 bis und mit 35 Fäden	3.—
410	— — von mehr als 35 Fäden	3.—
411a	— gekocht, gelaugt etc.	3.—
411b	— imprägniert	3.—
412	— gefärbt, bedruckt	3.—
413	— buntgewebt	3.—
	— Batistgewebe aus Leinen:	
414	— — roh, gebaucht etc.	3.—
415	— — gebleicht	3.—
416	— Tüll, glatt oder broschiert etc.	3.—
	Decken, abgepasst:	
417	— ohne Näharbeit oder Posamentierarbeit etc.	3.—
417a	— Käsetücher	3.—
418	— mit Posamentier- oder Näharbeit	3.—
419	Bänder	3.—
420	Posamentierwaren	3.—
421	Stickereien	3.—
422	Spitzen	3.—
	Seilerarbeiten:	
423	— Stricke, Taue	3.—
424	— Netze	3.—
425	— andere	3.—
426	Säcke	10.—
427	Gurten	3.—
428	Schläuche	3.—
	Matten, Bodendecken und Teppiche:	
429	— nicht gewebt	3.—
	— gewebt:	
430	— — aus Jute	3.—
431	— — andere	3.—
432	Seidencocons	2.—
433	Seidenraupeneier	2.—
434a	Seidenabfälle	2.—
434b	Kunstseidenabfälle	2.—
434c	Stapelfaser	5.—
435a	Kammzug aus Florettseide	5.—
435b	Kammzug aus Stapelfasern etc.	5.—
	Seide und Florettseide zum Weben:	
	— roh:	
	— — ungezwirnt:	
436	— — — Grège	5.—
437	— — — Florettseide	5.—
	— — gezwirnt:	
438a	— — — Organsin	3.—
438b	— — — Trame	3.—
439	— — — Florettseide	3.—
	— gefärbt:	
440	— — Seide	3.—
441	— — Florettseide	3.—
442	— — Resten- und Ausschusseide	3.—
	Seide und Florettseide, zum Nähen etc.:	
	— roh:	
443a	— — reale Seide	3.—
443b	— — Florettseide	3.—
	— gefärbt:	
444a	— — reale Seide	3.—
444b	— — Florettseide	3.—
	— für den Detailverkauf hergerichtet:	
445a	— — reale Seide und Florettseide	3.—
445b	— — Kunstseide	2.—
	Kunstseidengarne, nicht für den Detailverkauf hergerichtet:	
	— roh:	
	— — aus Viskosekunstseide:	
446a	— — — ungezwirnt	2.—
446b	— — — gezwirnt	2.—
	— — Stapelfasergarne aller Art:	
446c	— — — ungezwirnt	2.—
446d	— — — gezwirnt	2.—
	— — andere, wie aus Azetatkunstseide etc.:	
446e	— — — ungezwirnt	2.—
446f	— — — gezwirnt	2.—
	— gefärbt, bedruckt etc.:	
446g	— — ungezwirnt	2.—
446h	— — gezwirnt	2.—
	Gewebe aus Seide, Florettseide, Kunstseide:	
447a/448d[7]	— am Stück	5.—
447e/h[6]	— am Stück	3.—
448	— zerschnitten	3.—
	Bänder aus Seide, Florettseide, Kunstseide:	
449a	— aus Sammet und Plüsch	2.—
	— andere:	
449b	— — aus reiner Seide oder Florettseide	2.—
449c	— — aus Seide oder Florettseide, gemischt mit andern Spinnstoffen	2.—
449d	— — aus reiner Kunstseide	2.—
449e	— — aus Kunstseide, gemischt mit andern Spinnstoffen	2.—
450	Posamentierwaren aus Seide etc.	2.—
451	Stickereien aus Seide etc.	2.—
452	Spitzen aus Seide etc.	2.—
	Decken aus Seide, abgepasst:	
	— ohne Näh- oder Posamentierarbeit:	
453a	— — aus Pettenuzzo, mit baumwollener Kette	2.—
453b	— — andere	2.—
454	— mit Posamentier- oder Näharbeit	2.—
	Wolle:	
455	— roh, gewaschen, gefärbt	10.—
456	— Wollabfälle, Kämmlinge	10.—
457	— Kammzug	10.—
458	— Kunstwolle	10.—
459	Wollwatte	10.—
	Wollgarne, roh:	
	— Streichgarn:	
460	— — einfach	10.—
461	— — mehrfach	10.—
	— Kammgarn:	
462	— — einfach	10.—
463	— — mehrfach	10.—
464	Wollgarne, gesengt	10.—
	Wollgarne, gebleicht, gefärbt, bedruckt, etc.:	
	— Streichgarn:	
465	— — einfach	10.—
466	— — mehrfach	10.—
	— Kammgarn:	
467	— — einfach	10.—
468	— — mehrfach	10.—
	Wollgarne:	
469	— Alpaka, Mohair- und Kamelhaargarne	10.—
470	— für den Detailverkauf	10.—
	Wollgewebe, roh:	
471	— Streichgarngewebe	5.—
472	— Kammgarngewebe	5.—
473	— Ausbrennstoffe für die Stickerei	5.—
	Wollgewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt etc.:	
474	— im Gewichte von mehr als 300 g per m²	5.—
	— im Gewichte von 300 g und darunter per m²:	
475a	— — Zanella und Serge für Futterzwecke	5.—
475b	— — andere	5.—
476	Wollplüsch	5.—
477	Lastings zur Schuhfabr.	5.—
478	Tuchenden	5.—
	Decken, abgepasst:	
479	— ohne Näh- oder Posamentierarbeit	5.—
480	— mit Posamentier- oder Näharbeit	5.—
	Bodenteppiche:	
481	— nicht sammetartig gewebt	5.—
482	— andere	5.—
483	Shawls	5.—
484	Bänder	5.—
485	Posamentierwaren	5.—
486	Stickereien	5.—
487	Spitzen	5.—
488	Filztücher aus Wolle	5.—
489	Filzstoffe	5.—
	Filzwaren ohne Näharbeit:	
490	— Haarfilzstumpen	5.—
491	— Wollfilzstumpen	5.—
	— andere:	
492	— — roh	5.—
493	— — gebleicht, gefärbt, bedruckt	5.—
494	Menschenhaare	5.—
495	Perückenmacher- und Haararbeiten	5.—
	Pferde- und Büffelhaare:	
496	— roh	10.—
497	— gereinigt, gesponnen etc.	10.—
498	Gewebe und andere Arbeiten aus Pferdehaaren	5.—
499	Borsten, sortiert	5.—
500	Tierhaare, n. a. g.	2.—
501	Filze, Bodenteppiche, etc. aus den unter Nr. 500 fallenden Tierhaaren	2.—
502a	Stroh, sortiertes, Bast etc.: roh	2.—
502b	Rohr, Holzspäne: roh	2.—
502c	Seegras, Waldhaar: roh	2.—
502d	Flechtweiden: roh	2.—
503a	Stroh, sortiertes, Bast etc.: gebleicht, gefärbt etc.	2.—
503b	Rohr, Holzspäne: gebleicht, gefärbt etc.	2.—
503c	Seegras, Waldhaar: gebleicht, gefärbt, etc.	2.—
503d	Flechtweiden: gebleicht, gefärbt, etc.	2.—
504	Besen aus Reisstroh	2.—
505a	Besen aus Saggina, mit oder ohne Stiel	2.—
505b	Besen, andere	2.—
506	Matten, Bodendecken etc. aus Stroh, Rohr, Bast etc.: roh	1.—
507	Matten, Bodendecken etc., aus Stroh, Rohr, Bast etc.: andere	2.—
508a	Geflechte (Tressen): rohe	—.50
508b	Geflechte (Tressen): andere	—.50
509	Hutstumpen aus Stroh, Rohr, etc.	1.—
510	Waren aus den in die Nrn. 502 und 503 gehörenden Materialien: roh	2.—
511	Waren aus den in die Nrn. 502 und 503 gehörenden Materialien: gefärbt, etc.	2.—
	Korbflechterwaren, roh:	
512	— aus ungeschälten Weiden	2.—
513	— aus geschälten Weiden	2.—
	— andere:	
514	— — nicht in Verbindung mit Leder etc.	2.—
515	— — in Verbindung mit Leder etc.	2.—
	Kautschuk und Guttapercha:	
516	— Blöcke, sog. Flaschen und Negroheads etc.	1.—
517	— Bänder, Streifen etc.	5.—
518	— Schläuche, Röhren	5.—
519	— Fäden für Elastiqueweberei	5.—
520	— Teppiche, Läufer etc.	5.—
	Kautschuk und Guttapercha: mit Gewebe- oder Metalleinlage:	
521	— Platten, Ringe etc.	5.—
522	— Schläuche, Röhren	5.—
523	— Treibriemen	5.—
524	— Teppiche, Läufer etc.	5.—
525	Gummierte Tücher, Kardentücher, etc.	5.—
526	Gummierte Stoffe für Wagendecken etc.	5.—
527a	Elast. Gewebe, Bänder, am Stück: in Verbindung mit Seide oder Kunstseide	5.—
527b	Elast. Gewebe, Bänder, am Stück: andere	5.—
528	Kautschuk und Guttapercha, aufgetragen auf Gewebe etc.	5.—
529	N. a. g. Kautschuk- und Guttaperchawaren	2.—
530	Hemden aus Baumwolle, etc.	3.—
531	Hemdenkragen, Hemdeneinsätze: aus Baumwolle etc.	3.—
532	Andere Leibwäsche aus Baumwolle, Leinen etc.	3.—
533	Andere Leibwäsche aus Seide	3.—
534	Andere Leibwäsche aus Wolle	3.—
535	Korsetten aus Baumwolle	5.—
536a	» » Leinen	5.—
536b	» andere	5.—
	Wirk- und Strickwaren:	
	— aus Baumwolle etc.:	
537	— — Handschuhe	5.—
538	— — Strümpfe	5.—
539	— — andere	5.—
	— aus Seide:	
540	— — Handschuhe	5.—
541	— — Strümpfe	5.—
542	— — andere	5.—
	— aus Wolle:	
543	— — Handschuhe	5.—
544	— — Strümpfe	5.—
545	— — andere	5.—
	Kleidungsstücke für Herren und Knaben:	
546	— aus Baumwolle etc.	5.—
	— aus Seide:	
547a	— — aus Gewebe der Nr. 447b	5.—
547b	— — andere	5.—
548	— aus Wolle	5.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Kleidungsstücke für Damen und Mädchen:	
549	— aus Baumwolle, Leinen etc.	5.—
	— aus Seide:	
550a	— — aus Gewebe der Nr. 447b.	5.—
550b	— — andere	5.—
551	— aus Wolle	5.—
552	Kleidungsstücke für Damen und Mädchen: bestickt; Spitzenkleider	5.—
553	Krawatten aller Art	5.—
	Kleidungsstücke, Wirk- und Strickwaren aller Art: mit Besatz oder Futter etc.:	
554a	— Damenmäntel aus Wollgewebe, mit Pelzbesatz	5.—
554b	— andere	5.—
555	Kirchliche Paramente aller Art	5.—
556	Papierwäsche	5.—
	Konfektionswaren, n. a. g.,:	
	— aus Baumwolle etc.:	
557a	— — montierte Vorhänge etc.	5.—
557a¹	— — Netzstoffe, geknüpft etc.	5.—
557b	— — andere	5.—
558	— aus Seide	5.—
559	— aus Wolle	5.—
	Mützen aller Art:	
560	— aus Pelz oder mit Pelzbesatz	2.—
561	— aus Seide	2.—
562	— andere	2.—
	Hüte ungarniert:	
563	— aus Stroh, Rohr etc.	2.—
564	— aus Haarfilz	2.—
565	— aus Wollfilz	2.—
566	— andere	2.—
	Hüte, ganz oder teilweise garniert:	
567	— aus Stroh, Rohr, etc.	2.—
568	— aus Haarfilz	2.—
569	— aus Wollfilz	2.—
570	— andere	2.—
	Pelzwerk, n. a. g.: zugeschnitten und fertig:	
571a	— aus Schaf- und Ziegenfellen	20.—
571b	— anderes	20.—
572	Blumen, künstliche, aus Textilstoffen	1.—
573	Schmuckfedern	1.—
574	Putzmacherwaren, n. a. g.	5.—
575	Bettzeug (Matratzen etc.), fertig gefüllt	5.—
576	Regen- und Sonnenschirme: seidene	5.—
577	Regen-und Sonnenschirme: andere	5.—
578	Schirmgestelle, fertige	5.—
579	Integrierende Bestandteile von Schirmgestellen	5.—
	Schirmstöcke und Spazierstöcke:	
	— mit Griff aus dem Material des Stockes:	
580a	— — Schirmstöcke ohne Zwinge	1.—
580b	— — Spazierstöcke	1.—
581a	— mit Griff aus edlen Metallen etc.	10.—
	— mit Griff aus andern Materialien:	
581b	— — Schirmstöcke ohne Zwinge	1.—
581c	— — Spazierstöcke	1.—
582	Schirmbezüge, aus Seide	3.—
583	Schirmbezüge, andere	3.—
584	Wagendecken	5.—
585	Strassenmaterial, n. a. g.; Sand	—.10
	Pflastersteine:	
586	— nicht zugerichtet	—.10
587	— zugerichtet	—.10
588	Bruchsteine: roh.	—.10
589	Bruchsteine: zugerichtete	—.10
590	Hausteine, weiche	—.10
591a	Hausteine harte, Marmore etc.	—.10
591b¹	Kalksteine	—.10
591b²	Hausteine, harte, andere als solche der Pos. 591 a und 591 b¹	—.10
592	Platten, roh, 4 cm bis und mit 15 cm	—.10
593	— weniger als 4 cm	—.10
	Steinhauer- und Steindrechslerarbeiten:	
	— nicht profiliert:	
594	— — ungeschliffen	—.20
594a	— — Solnhofer Bodenplatten	—.20
	— — geschliffen:	
595a	— — — aus weichen Steinen	—.20
595b	— — — andere	—.20
	— profiliert:	
	— — ungeschliffen:	
596a	— — — aus weichen Steinen	—.20
596b	— — — andere	—.20
	— — geschliffen:	
597a	— — — aus weichen Steinen	—.20
597b	— — — andere	—.50
598	— ornamentiert	—.50
	Bildhauerarbeiten:	
599	— Statuenkörper, vorgearbeitet	—.50
600	— andere	2% d. Wertes
601	Abgüsse und Formerarbeiten aus Gips etc.	—.50
602	Mühlsteine	—.50
603	Schleifsteine ohne Stuhlung	—.50
604	Wetzsteine	5.—
	Lithographiesteine:	
605	— ohne Zeichnung oder Schrift	1.—
606	— mit Zeichnung oder Schrift	1.—
	Schiefer:	
607	— Dachschiefer	—.02
608	— in Fliesen oder Platten	—.02
609	Töpferton, Lehm etc.	—.02
610	Gips und Kalkstein, ungebrannt	—.02
611	Gips, gebrannt oder gemahlen	—.02
612	Kalk in Stücken	—.02
613	Kalk gemahlen	—.02
613a	Magnesit, gebrannt etc.	—.50
614	Kalk, hydraulischer; Trass	—.02
	Hochofenschlacken:	
615	— roh	—.03
616	— granuliert	—.03
617	— gemahlen	—.03
	Zement:	
618	— Romanzement	—.03
619	— Portlandzement	—.03
620	— Schlacken- und Puzzolanzemente	—.03
620a	— Stahlformenschlichte aus rohem und gebranntem Ton	—.05

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Zementarbeiten, wie: Bausteine etc.:	
621	— roh, nicht ornamentiert	—.05
622	— ornamentiert, gefärbt etc.	—.05
623	Schilfbretter, Magnesitbretter	—.10
623a	Bausteine aus Kieselgur	—.10
623b	Magnesitplatten und Heraklithplatten	—.10
624	Korksteine und Korksteinplatten	—.50
624a	Korkschalen, etc.	—.50
	Bimssteine, etc.:	
625	— in Gefässen von mehr als 5 kg Gewicht	1.—
626	— in Gefässen von 5 kg Gewicht und darunter	5.—
627	Kohlen, zubereitete	5.—
	Elektroden, nicht montiert:	
628a	— in Blockform, mit einem Eigengewicht von 40 kg und darüber	1.—
628b	— andere	1.—
629a	Schmirgel, roh	1.—
629b	Karborundum und andere ähnliche künstlich hergestellte Schleifmittel: roh	1.—
	Schmirgel- und Karborundumfabrikate:	
630	— Schmirgelpapier etc.	2.—
631	— Schmirgelleinwand	2.—
632a	— Schmirgelpulver etc.	2.—
632b	— andere	2.—
633	Asbest, roh, auch in Flocken	2.—
634	Asbest und Mika in Tafeln	2.—
635a	Isolierröhren aus Papier oder Papiermasse	2.—
635b	Gewebe, Geflechte, Röhren, andere als die unter 635a	2.—
636	Kleidungsstücke aus Asbest	2.—
637	Bernstein und Meerschaum	2.—
	Edelsteine aller Art n. a. g.:	
638b	— andere	2.—
639	Asphalt und Erdharze	—.05
640a	Asphalt in Platten	—.10
640b	Asphaltröhren	—.10
	Asphaltpappe, Asphaltfilz:	
641a¹	— besandet	—.10
641a²	— unbesandet	—.10
641b	Holzzement	—.10
642	Teertuch	—.10
643a	Steinkohlen	—.10
643b	Petroleumrückstände	—.10
644	Braunkohlen	—.10
645	Koks	—.10
	Brikette aller Art:	
646a	— aus Steinkohlen	—.10
646b	— andere	—.10
	Dachziegel:	
	— roh oder engobiert:	
647	— — Falzziegel	—.02
648	— — andere	—.02
649	— gedämpft, geschiefert, geteert	—.02
650	— glasiert	—.02
	Backsteine:	
	— roh oder engobiert:	
651	— — ungelocht oder quergelocht	—.02
	— — längsgelocht:	
652	— — — von 30 cm Länge und darunter	—.02
653	— — — andere	—.02
654	— glatt, auch aus zweierlei Masse	—.02
655	— glasiert	—.02
	Platten und Fliesen:	
	— einfarbig, glatt oder gerippt:	
656	— — roh oder engobiert	—.05
657	— — gedämpft, geschiefert etc.	—.05
658	— — glasiert	—.05
659	— mehrfarbig bemalt etc.	—.05
	Backsteine, Röhren etc., feuerfest und säurefest:	
660a	— Backsteine	—.10
660b	— andere	—.10
	Röhren roh oder glasiert:	
661	— Drainröhren	—.02
662	— andere	—.02
663	Architektonische Verzierungen	—.05
664	Kunstgebilde aus Terrakotta	—.05
665	Gasretorten	—.50
666	Tiegel, Muffeln etc.	—.50
667	Ofenkachein	—.50
668	Kachelöfen, aufgesetzt	1.—
	Platten und Fliesen:	
669	— roh (naturfarbig)	—.05
	— einfarbig, glatt oder gerippt:	
	— — geschiefert, geschliffen:	
670a	— — — einfarbig	—.05
670b	— — — andere	—.05
671	— — glasiert	—.05
672	— mehrfarbig, bemalt etc.	—.05
673	Röhren und Röhrenformstücke	—.05
	Kanalisationsbestandteile:	
674a	— Schüttsteine etc.	—.05
674b	— andere	—.05
675	Steinzeugwaren, gemeine	—.05
676	Steinzeugwaren, feine	—.10
	Töpferwaren:	
677	— mit grauem oder rötlichem Bruch	—.05
678	— mit weissem oder gelblichem Bruch	—.10
	— Isolatoren aus Porzellan:	
679a	— — Glockenisolatoren, das Stück im Gew. von 500 gr. und darüber	2.—
679b	— — andere	2.—
	— Porzellan aller Art:	
680a	— — Abdampfschalen	2.—
680b	— — anderes	2.—
681	— im allg. Tarif n. a. g.	2.—
682	Abfälle der Glasfabrikation	—.02
	Rohglas (gegossenes Glas):	
683	— naturfarbig	—.10
684	— gefärbt, matt etc.	—.10
685	— Kathedralglas	—.10
	Fensterglas glatt oder gerippt:	
686	— naturfarbig	—.10
687	— gefärbt	—.10
688	— gemustert etc.	—.10

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Hohlglas und Glaswaren:	
689	— Glaskugeln und aus solchen ausgeschnittene, runde Rohglasstücke zur Uhrengläserfabrikation	1.—
690	— Glaswannen etc.	1.—
	— aus schwarzem, braunem, grünem Glas:	
691a	— — Flaschen	—.10
691b	— — andere	1.—
	— nicht geschliffen etc.:	
692	— — aus halbweissem Glas	1.—
693	— — aus farblosem Glas	1.—
693a	— — Konservengläser	1.—
	— aller Art:	
	— — geschliffen, graviert etc.	
694a	— — — Trockenplatten	10.—
	— — — Taschenuhrengläser:	
694b¹	— — — — mit einem Durchmesser von 52 mm und darüber	10.—
694b²	— — — — andere	10.—
694c	— — — andere	10.—
695	— — in Verbindung mit edeln Metallen	10.—
	Hohlglas der unter Nrn. 691 bis 693 erwähnten Gattung:	
696	— in grobem Holz-, Schilf- oder Strohgeflecht	1.—
697	— in feinem Geflecht oder mit Ueberzug aus Leder etc.	1.—
698	— mit Verschlussvorrichtung	5.—
699	Glasflüsse, Email, Glasperlen	10.—
	Glas, in Metall gefasst, ohne Malerei:	
700a	— Glasfüllungen nur mit Butzenscheiben	10.—
700b	— anderes	10.—
701a	Glasmalereien	2% d. Wertes
701b	Glasbilder	2.—
	Spiegelglas, unbelegt:	
702a	— in der Dicke von nicht mehr als 5 ½ mm	10.—
702b	— anderes	10.—
	Spiegelglas, belegt:	
703	— unter 18 dm²	10.—
	— von 18 dm² und darüber:	
704a	— — von 3 mm Dicke und darunter	10.—
704b	— — von mehr als 3 mm Dicke	10.—
	Spiegelglas, unbelegt, mit bearbeiteten Rändern:	
704c	— unter 18 dm²	10.—
704d	— von 18 dm² und darüber	10.—
	Spiegel, mit dem Rahmen gemessen:	
705	— unter 18 dm²	10.—
706	— von 18 dm² und darüber	10.—
707	Eisenerze	—.01
708	Abfälle der Eisenbearbeitung	1.—
709	Stahlspäne	1.—
710a	Roheisen in Massen	1.—
710b	Ferrochrom, roh	—.50
711	Bruch eisen und Alteisen	1.—
	Eisen, geschmiedet oder warm gewalzt:	
	— Rundeisen:	
712	— — von 120 mm Dicke und darüber	1.—
713	— — von 75 bis auf 120 mm Dicke	1.—
714a	— — von 40 bis auf 75 mm Dicke	1.—
714b	— — unter 40 mm Dicke	1.—
715	— Walzdraht in Ringen: über 5 mm und unter 13 mm Dicke	1.—
	— Flacheisen, Quadrateisen:	
716	— — von 100 cm² Querschnittfläche und darüber	1.—
717	— — von 36 bis auf 100 cm² Querschnittfläche	1.—
	— — unter 36 cm² Querschnittfläche:	
718a	— — — Blöcke und Knüppel über 100 cm bis und mit 150 cm Länge	1.—
718b	— — — anderes	1.—
	— Fassoneisen etc.:	
719	— — von 12 cm und darüber	1.—
720	— — von 6 bis auf 12 cm	1.—
721	— — von weniger als 6 cm	1.—
721a	Eisen jeden Profils, geschmiedet oder warmgewalzt: durch Beizen oder Glühen entzundert	1.—
	Eisen, gezogen oder kalt gewalzt:	
	— roh, auch geglüht, im Gewichte von:	
722	— — 12 kg und darüber per Laufmeter	1.—
	— — weniger als 12 kg per Laufmeter:	
723a	— — — Stahldraht zur Kratzenfabrikation	1.—
723b	— — — anderes	—.50
724	— verbleit, verzinnt etc.	1.—
	Eisenblech, nicht gelocht, nicht gebogen:	
	— roh, verzinkt, verbleit:	
725	— — von 10 mm Dicke und darüber	2.—
726	— — von 3 bis auf 10 mm Dicke	2.—
727	— verzinnt, verkupfert etc.	2.—
	— von weniger als 3 mm Dicke:	
728	— — dekapiert	2.—
728a	— — Dynamobleche	2.—
729	— — Wellbleche, nicht gelocht	2.—
	— — anderes:	
	— — — roh:	
730a	— — — — Stahlblech zur Werkzeugfabrikation	2.—
730b	— — — — anderes	2.—
731	— — — verzinnt	2.—
732	— — — verkupfert	2.—
	Eisenbahnmaterial:	
	— Eisenbahnschienen und -Schwellen:	
733	— — von 15 kg Gewicht und darüber per Laufmeter	2.—
	— — von weniger als 15 kg Gewicht per Laufmeter:	
734	— — — nicht gelocht etc.	2.—
735	— — — gelocht oder gebogen	2.—
736	— Zahnstangen etc.	2.—
737	— Achsen, Federn etc.	2.—
	— Fertige Achsen, Räder etc.:	
738	— — 200 kg und darüber	2.—
739	— — weniger als 200 kg	2.—
740	— Laschen und Unterlagsplatten	2.—
741	— Achsengabeln, Bremswellen, Klemmplatten etc.	2.—
	Röhren aller Art n. a. g.:	
	— roh, geteert, etc.:	
742	— — nicht genietet	2.—
743	— — genietet	2.—
744	— andere; Flanschen zu Röhren	2.—
	Röhrenverbindungsstücke:	
745	— roh etc.	1.—
746	— verzinkt etc.	1.—
	Werkzeuge n. a. g.:	
747	— Uhrenmacherwerkzeuge	10.—
	— Feilen und Raspeln, mit Hiebflächenlänge von:	
748	— — 35 cm und darüber	1.50
749	— — 16 bis auf 35 cm	4.—
750	— — weniger als 16 cm	8.—
751	— Sensen, Sicheln etc.	4.—
752	— landwirtschaftliche und Gartenwerkzeuge n.a.g.	2.50

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Werkzeuge n. a. g. (Fortsetzung):	
	— Präzisionswerkzeuge für Metallbearbeitung:	
753	— — 5 kg und darüber	10.—
754	— — 2 bis auf 5 kg	10.—
755	— — 0,5 bis auf 2 kg	10.—
756	— — weniger als 0,5 kg	10.—
	— andere, das Stück im Gewichte von:	
757	— — 5 kg und darüber	2.50
758	— — 2 bis auf 5 kg	4.—
759	— — 0,5 bis auf 2 kg	4.—
760	— — weniger als 0,5 kg	4.—
	Ketten:	
761	— Gelenkketten	2.—
	— andere, mit einer Gliedstärke von:	
762	— — 5 mm und darüber	2.—
763	— — weniger als 5 mm	2.—
	Drahtseile und -taue mit einem Durchmesser von:	
764	— 15 mm und darüber	2.—
765	— weniger als 15 mm	2.—
	Nieten, schwarze Schrauben und Schraubenmuttern, mit Bolzendurchmesser von:	
766	— 18 mm und darüber	2.—
767	— 11 bis auf 18 mm	2.—
768a	— 9 bis auf 11 mm	2.—
768b	— weniger als 9 mm	2.—
	Schrauben und Schraubenmuttern, blank:	
769a	— Holzschrauben	2.—
769b	— andere	2.—
	Beschläge:	
770	— Fischbänder, roh:	2.—
	— Tür-, Jalousie- und Fensterbeschläge, roh:	
771a	— — Oberlichtverschlüsse	2.—
771b	— — andere	2.—
	Türschlösser:	
772	— ganz aus Schmiedeisen	2.—
773	— in Verbindung mit Messing etc.	2.—
774	Drahtstiften	2.—
	Nägel:	
775	— geschnitten, etc.:	
	— — Hufnägel	2.—
776	— — andere	2.—
	— mit Kopf aus anderm Metall:	
777	— — vergoldet, versilbert etc.	2.—
778	— — andere	2.—
779	Pfannen und Pfannenschalen	2.—
780	Ofenrohre	2.—
	Kochherde und Oefen:	
781a	— für elektrothermischen Betrieb	2.—
781b	— andere	2.—
	Glocken:	
782a	— Viehschellen aus Stahlblech	2.—
782b	— andere	2.—
	Möbel aller Art, auch in Verbindung mit Holz:	
	— roh, grundiert:	
783a	— — Kassaschränke und Tresorvorrichtungen	2.—
783b	— — andere	2.—
	— andere als rohe und grundierte Möbel:	
784a	— — Kassaschränke und Tresorvorrichtungen	2.—
784b	— — andere	2.—
785a	Drahtgewebe	2.—
785b	Drahtgeflechte	2.—
786	Rolladen, fertige	2.—
	Waren aus Blech, Draht; Schlosser- und Spenglerwaren:	
787a	— Karbidtrommeln	2.—
	— roh, gefeilt etc.:	
787b	— — Bleche in Tafeln, perforiert	2.—
787c	— — andere	2.—
	— verzinnt, verzinkt etc.:	
788a	— — elastische Matratzenfedern	2.—
788b	— — andere	2.—
	— bemalt, lackiert etc.:	
789a	— — Verpackungsmaterial	2.—
789b	— — andere	2.—
790	— emailliert	2.—
791a	Rippenheizkörper	2.—
791b	Radiatoren	2.—
	Bügeleisen aus Grauguss:	
792a	— für elektrothermischen Betrieb	2.—
792b	— andere	2.—
	Graugusswaren, roh, geteert etc.:	
793	— 100 kg und darüber	2.—
794	— 40 bis auf 100 kg	2.—
795	— 5 bis auf 40 kg	2.—
796	— weniger als 5 kg	2.—
797	— emailliert	2.—
	— andere:	
798	— — 100 kg und darüber	2.—
799	— — 40 bis auf 100 kg	2.—
800	— — 5 bis auf 40 kg	2.—
801	— — weniger als 5 kg	2.—
802a	— Hufeisen- und Blitzableiterformen	2.—
802b	— Hammer-, Hebeisen-, etc. Formen	2.—
	— n. a. g.:	
	— — roh, vorgeschruppt etc.:	
803	— — — 100 kg und darüber	2.—
804	— — — 25 bis auf 100 kg	2.—
805	— — — 3 bis auf 25 kg	2.—
806	— — — 0,5 bis auf 3 kg	2.—
807	— — — weniger als 0,5 kg	2.—
	— — andere:	
808	— — — 25 kg und darüber	2.—
809	— — — weniger als 25 kg	2.—
	Kugel- und Rollenlager:	
809a¹	— 1 kg und darüber	2.—
809a²	— 250 gr. bis auf 1 kg	2.—
809a³	— weniger als 250 gr.	2.—
810	Messerschmiedwaren	10.—
	Waffen:	
811	— fertige	10.—
	— Bestandteile:	
812	— — roh vorgearbeitet	10.—
813	— — fertig	10.—
814	Kupfererze etc.	1.—
	Kupfer, rein oder legiert:	
815	— in Barren etc.	5.—
816	— Bruch; altes Glocken- und Kanonenmetall	1.—
	— gehämmert etc.:	
817	— — Stangen, Blech etc.	1.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Kupfer, rein oder legiert (Fortsetzung):	
	— gehämmert, gewalzt, gezogen:	
	— — Draht in Ringen:	
818a	— — — gewalzt	1.—
	— — — gezogen:	
818b	— — — — von 6 mm Durchmesser und darüber	1.—
818c	— — — — von weniger als 6 mm Durchmesser	1.—
819	— — Röhren	1.—
820	— versilbert, vergoldet, auf Garn oder Seide gesponnen	2.—
821	Leonischer Draht	2.—
822	Blattsilber und Blattgold, unecht	2.—
	Kabel aller Art:	
823	— blank, nicht isoliert	1.50
	— Kabel und Draht:	
	— — Aderisolation mit Kautschuk etc., nicht umsponnen, nicht umflochten:	
824	— — — Kabel ohne Bleimantel	2.50
825	— — — Kabel mit Bleimantel	1.50
826	— — — Kabel mit Bleimantel und Eisenarmatur	1.50
	— — Aderisolation mit Kautschuk etc., umsponnen oder umflochten:	
827	— — — Kabel ohne Bleimantel	2.50
828	— — — Kabel mit Bleimantel	1.50
829	Gewebe und Geflechte aus Kupfer- oder Messingdraht	2.—
	Nieten, Schrauben etc.:	
830a	— Holzschrauben	2.50
830b	— andere	2.50
831	Kirchenglocken	1.—
832	Glocken aller Art andere	1.—
	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen:	
833	— roh, nicht abgedreht	1.—
834	— abgedreht nicht poliert etc.	3.—
835	— poliert, mattiert	3.—
836	— vernickelt etc.	3.—
837	— vergoldet, versilbert	10.—
	Broncewaren n. a. g.:	
838	— vorgeformt	2.—
	— fertig:	
839a	— — Gewebe und Geflechte	2.—
839b	— — andere	2% d. Wertes
840	Bleiglanz, Bleierz, Bleiabfall	1.—
841	Blei in Barren, Blöcken etc.	1.—
842	Blei in Bruch	1.—
843a	Blei, gewalzt	1.—
843b	Bleidraht, Kugeln, Schrot	1.—
843c	Blei in Blech; Röhren	1.—
	Buchdruckerlettern:	
844	— alt	1.—
845	— neu	2.50
	Bleiwaren, auch in Verbindung mit andern Materialien:	
846	— roh oder grundiert	2.—
847	— andere	2.—
848	Zink in Barren, Blöcken etc.	1.—
	Zink, gewalzt, gezogen:	
849	— Stangen, Blech, Röhren	1.—
849a	— Blech, glatt oder wellenförmig gewalzt: roh; Stangen, gewalzt	1.—
850	— Draht	1.—
	Zinkwaren	
851	— roh oder grundiert	2.—
852	— poliert, bemalt, etc.	4.—
853	Zinn in Barren, Blöcken, Platten	1.—
854	Zinn in Bruch, Zinnfeile, Zinnspäne	1.—
855	Zinn, rein oder legiert, gehämmert, gewalzt, Blech etc.	1.—
856	Stanniol	2.—
	Waren aus Zinn oder Zinnlegierungen:	
857	— roh	1.—
	— poliert, bemalt etc.:	
858a	— — Bierglasdeckel mit Anguss	1.—
858b	— — Flaschenkapseln	1.—
858c	— — andere	2.—
859	Nickel in Würfeln, Schwamm etc.	1.—
860	Nickel, rein oder legiert, gewalzt, gezogen, etc. in Platten, Stangen etc.	2.—
861	Waren aus Nickel oder Nickellegierungen, Neusilberwaren etc.	2.—
	Aluminium, rein:	
862	— in Masseln, Ingots etc.	1.—
863a	— gehämmert, gewalzt, gezogen, in Stangen etc.	2.—
863b	— gestanzt	2.—
	Aluminiumlegierungen:	
864	— in Masseln, Ingots etc.	1.—
865a	— gehämmert, gewalzt, gezogen, in Stangen, Blech etc.	2.—
865b	— gestanzt	2.—
	Waren aus Aluminium und Aluminiumlegierungen:	
866	— für technische und Konstruktionszwecke	3.—
867	— andere aller Art	3.—
868	Gekrätz, Asche und Schlacken von Edelmetallen	5.—
	Gold, Silber, Platina:	
	— unbearbeitet:	
869b	— — Silber	10.— per kg
869c	— — Platin	10.— per 100 kg brutto
	— gemünzt:	
869e	— — Silber	10.—
871	Gold- und Silberdraht und -faden; Platindraht und -faden; Metalldraht mit Gold oder Silber umwunden	10.—
872	Gewebe aus Gold- und Silberfaden; Blattsilber und -gold	10.—
	Plattierte, im Feuer oder auf elektro-chem. Wege vergoldete oder versilberte Waren:	
873a	— vergoldet oder versilbert	10.—
873b	— gold- oder silberplattiert	10.— per kg
874a	Goldschmiedwaren	20.— per 101 kg brutto
874b	Silberschmiedwaren, auch vergoldet	20.— per kg
874c	Bijouterie, echt	20.— per 100 kg brutto
875	Erze, roh, n. a. g.	1.—
876	Antimon	1.—
877	Quecksilber	2.—
878	Arsenik, Kadmium, Wismut und n. a. g. Metalle, roh	2.—
	Maschinenteile, roh vorgearbeitet, das Stück im Gewichte von:	
879	— 500 kg und darüber etc.	1.—
880	— weniger als 50 kg etc.	1.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Dampf- und andere Kessel, etc.:	
881a	— Heizkessel aus Grauguss	1.—
881b	— andere	1.—
	Dampf- und andere Kessel, etc.; Apparate für techn. Zwecke etc.:	
882a	— 3000 kg und darüber	1.—
882b	— 1500 kg bis auf 3000 kg	1.—
882c	— 750 bis auf 1500 kg	1.—
882d	— weniger als 750 kg	1.—
	Kühlmaschinen und -apparate aller Art, sowie Teile von solchen, das Stück im Gewichte von:	
882e	— 2500 kg und darüber	1.—
882f	— 500 kg bis auf 2500 kg	1.—
882g	— 100 bis auf 500 kg	1.—
882h	— weniger als 100 kg	1.—
882i	Kühlschränke aller Art, ohne Einbau	1.—
	Oelfeuerungsapparate etc., das Stück im Gewichte von:	
882c¹	— 2500 kg und darüber	1.—
882f¹	— 500 bis auf 2500 kg	1.—
882g¹	— 100 bis auf 500 kg	1.—
882h¹	— weniger als 100 kg	1.—
883a	Benzin- und Dampflokomotiven; Tender	1.—
883b	Elektrische Lokomotiven	1.—
884	Spinnereimaschinen etc.	1.—
885	Webstühle	1.—
886	Andere Webereimaschinen, wie für Spulerei etc.	1.—
887	Strick-, Wirk- und Verlitschmaschinen	1.—
888	Stickmaschinen; Fädelmaschinen	1.—
889a	Nähmaschinen	1.—
889b	Fertige Teile von Nähmaschinen	1.—
	Buchbindereimaschinen und Maschinen für den Buchdruck:	
890a	— Buckdruckpressen	1.—
890b	— andere	1.—
891	Ackergeräte wie Pflüge, Eggen etc.	1.—
892	Hauswirtschaftl. Maschinen	1.—
	Landwirtschaftl. Maschinen, n. a. g.:	
893a	— Pflanzenspritzapparate etc.	1.—
893b	— andere	1.—
894/898 M Dy	Dynamo-elektrische Maschinen und elektrische Transformatoren	1.— Im Gewicht bis 10,000 kg
	Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung und andere Werkzeugmaschinen; bearbeitete oder fertige Teile von Maschinen und mechanischen Geräten, n. a. g.:	
M 1		—.50 Im Gewicht von 10,000 bis 50,000 kg
M 2		
M 3		
M 4		
M 5		
M 6		—.25 Im Gewicht üb. 50,000 kg
M 7		
M 8		
M 9		
899	Eiserne Konstruktionen, wie Brücken, Balken etc.	—.30
899a	Masten, aus geschnittenem, unbearbeitetem Walzeisenblech durch Strecken hergestellt, nicht genietet	—.30
	Walzen, Platten und Clichés etc.:	
900	— nicht graviert	1.—
	— graviert:	
901	— — für den Zeugdruck	1.—
902	— — andere	3.—
902a	— — belichtete kinematographische Filme	10.—
903	Treibriemen aller Art, mit Ausnahme solcher aus Leder oder Kautschuk	4.—
904	Kratzen und Kratzenbeschläge	4.—
905	Oekonomie- und Lastwagen	1.—
906	Möbelwagen	1.—
907	Wohnwagen aller Art	1.—
	Schlitten:	
908	— Oekonomie- und Lastschlitten	1.—
909	— andere	1.—
910	Kinderwagen, -schlitten und -fahrräder	1.—
911	Krankenfahrstühle	1.—
	Fuhrwerke, etc., n. a. g.:	
912	— ohne mech. Motor	1.—
	— mit mech. Motor:	
	— — Motor- Bicycles und -Tricycles:	
913a	— — — nicht mit Leder überzogen, nicht gepolstert	2.—
913b	— — — andere	2.—
	— — Automobile, inkl. Elektromobile, etc. im Stückgew. von:	
914a	— — — weniger als 800 kg	2.—
914b	— — — 800 bis und mit 1200 kg	2.—
914c	— — — über 1200 bis und mit 1600 kg	2.—
914d	— — — über 1600 kg	2.—
914e	— — Karosserien aller Art für Automobile	2.—
914f	— — Elektrokarren	2.—
914g	— — Traktoren ohne Karosserie, n. a. g.	2.—
914h	— — Flugzeuge	10.—
	Fahrräder aller Art:	per Stück
915	— Bicycles, Tandems	1.—
916	— Tricycles, etc.	1.—
	— fertige Bestandteile von Fahrrädern aller Art:	per 100 kg brutto
917a	— — Bremsen etc.	1.—
917b	— — andere	1.—
918	Eisenbahnwagen f. Personentransp.	2.—
919	Eisenbahnwagen für Gütertransp.	2.—
920	Rollwagen aller Art	2.—
921	Draisinen	2.—
	Schiffe:	
	— Lastschiffe und Fischerbarken:	
922	— — nicht für den Motorbetrieb etc.	2.—
923	— — andere, soweit nicht unter Nrn. 924a/b fallend, etc.	2.—
924a¹	— Dampf- und Motorboote, etc.	2.—
924a²	— Faltboote	2.—
924b	— andere	2.—
	Elektr. Apparate zum Anlassen etc.:	
924c¹	— elektr. Fahrradbeleuchtung etc.	2.—
924c²	— andere	2.—
924d	Geschwindigkeitsmesser für Kraftfahrzeuge	2.—
	Bestandteile von Stand-, Wand- und Weckeruhren:	
925	— vorgearbeitet und Rohwerke	5.—
926	— fertig	5.—
927	Turmuhren	5.—
928	Stand- und Wanduhren	5.—
929	Wecker	2.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
ex934a	Technische Lagersteine	10.— per Stück
ex935d	Einheitszähler, Sportzähler, Kurvenmesser, ohne Zeituhrwerk	—.10 per 100 kg brutto
	Instrumente und Apparate:	
937	— astronomische, geodätische etc.	2.—
938	— chirurg. und medizin., orthopädische ausgen.	2.—
939	— orthopädische	2.—
940	— chemische Apparate	2.—
941	— wissenschaftl. Demonstrationsapparate	2.—
	— Zeichnungsinstrumente:	
942a	— — Reisszeuge	2.—
942b	— — andere	2.—
943	— photographische Apparate	2.—
944	— ungefasste optische Gläser	2.—
945	— Brillen, Lupen	2.—
946	— Mikroskope, Stereoskope, Ferngläser	2.—
947	— physikalische, n. a. g.	2.—
948a	— Gasmesser und n. a. g. feinmech. Apparate, sowie Teile zu solchen	2.—
948a¹	— Schreibmaschinen, sowie Teile zu solchen	2.—
948a²	— Kassakontrollapparate etc.	2.—
	— Rechenmaschinen, sowie Teile zu solchen, im Gew. von:	
948b¹	— — über 100 kg	2.—
948b²	— — über 20 bis und mit 100 kg	2.—
948b³	— — über 12 bis und mit 20 kg	2.—
948b⁴	— — 12 kg und darunter	2.—
	— automatische Schnellwaagen aller Art, im Gew. von:	
948c¹	— — über 500 kg	2.—
948c²	— — über 100 bis und mit 500 kg	2.—
948c³	— — über 30 bis und mit 100 kg	2.—
948c⁴	— — 30 kg und darunter	2.—
949	— Wassermesser	2.—
	Instrumente und Apparate für angewandte Elektrizität:	
	— Akkumulatoren etc.:	
950	— — in Verb. mit Kautschuk oder Zelluloid	1.—
951	— — andere	1.—
952	— montierte Isolatoren	2.—
953	— Kontrollapparate und -Instrumente	4.—
954	— Telephon- und Telegraphenapparate	7.—
954a	— Radioapparate	3.—
955	— Phonographen etc.	2.—
	— im allg. Tarif n. a. g.:	
956a	— — Magnete aller Art, mit Ausnahme der unter die Nrn. 894c/898c fallenden	1.—
956a¹	— — Glasgleichrichterkolben etc	8.—
	— — andere im Stückgewicht von:	
956b	— — — mehr als 500 kg	1.—
956c	— — — mehr als 50 bis und mit 500 kg	1.—
956d	— — — mehr als 3 bis und mit 50 kg	3.—
956e	— — — 0,3 bis und mit 3 kg	3.—
956f	— — — weniger als 0,3 kg	3.—
	Musikinstrumente, auch zerlegt:	
957a	— Pianos, etc.	1.—
957b	— Tafel- und Flügelklaviere etc.	1.—
958	— Kirchenorgeln und n. a. g. Bestandteile von solchen	1.—
959	— Harmoniums	1.—
960	— Orchestrions	1.—
961a	— Gitarren, Mandolinen und Okarinen	5.—
961b	— andere	5.—
962	Fertige Bestandteile von Musikinstrumenten, n. a. g., wie Mechaniken, Klaviaturen etc.	5.—
963	Saiten aller Art zu Musikinstrumenten	5.—
964	Vorgearbeitete Musikwerke und Bestandteile von solchen	5.—
965	Fertige Musikwerke und Bestandteile von solchen	2.—
	Rohstoffe, vegetabilische und animalische, zu pharmazeut. Gebrauch, wie: Beeren, Blätter, Blüten etc.:	
966	— ganz in unverarbeit. Zustande	1.—
967	— zerkleinert oder sonstwie mechanisch verarbeitet	2.—
	Produkte pflanzlichen und tierischen Ursprungs etc.:	
968	— Pflanzensäfte, eingedickt; Balsame etc.	2.—
968a	— Karamel (Zuckercouleur)	2.—
969	— ätherische Oele	10.—
970	Süssholzsaft; auch parfümiert	10.—
971	Pflanzenalcaloide, andere als solche der Nr. 971a	20.—
971a	Nikotin und dessen Verbindungen	10.—
972	Saccharin	10.—
973	Heilsera; Impfstoffe	10.—
	Organ. und anorgan. chem.-pharmazeut. Präparate etc.:	
974a	— Rizinusöl, farblos, gereinigt	10.—
974b	— andere	10.—
975	Jodoform	10.—
976	Chloroform, Chloral	10.—
977	Milchzucker, Schotten- und Molkensand	5.—
978	Natürliches und künstliches Mineralwasser	1.—
	Quell- und Badesalze etc.:	
979	— in Kistchen, Gläsern etc., nicht für den Detailverkauf hergerichtet	5.—
980	— für den Detailverkauf hergerichtet etc.	5.—
981	Pharmazeut. Präparate n. a. g., wie Pillen, Pulver etc.	10.—
	Parfümerien und kosmetische Mittel etc.:	
982	— in Gefässen von mehr als 1 kg	8.—
983	— in Gefässen von 1 kg und darunter	8.—
984	Künstl. Nährstoffe, wie Somatose etc.	1.—
	Chemikalien: Rohstoffe:	
985	— Carragheenmoos, etc.	1.—
986	— Katechu; Kino	1.—
987	— Zitronensaft	1.—
988	— Gummi aller Art, etc.	1.—
	— Harze aller Art:	
	— — feste:	
989	— — — Kolophonium	1.—
990	— — — Kopalharz, Dammaharz etc.	1.—
	— — weiche:	
991	— — — Peche, unverarbeitet etc.	1.—
992	— — — Terpentin, Galipot etc.	1.—
993	— Schwefel in Stücken etc.	1.—
994	— Schwefelblüten	1.—
995	— Terpentinöl	1.—
996	— Teer aller Art	1.—
997	— Weinhefe, trocken	1.—
998	— Weinstein, ungereinigt	1.—
999	— n. a. g. Rohstoffe für gewerblichen Gebrauch	1.—
	Anorganische zubereitete Hilfsstoffe und Fabrikate:	
	— Aetzkali, Aetznatron:	
1000	— — Aetzkali, fest oder flüssig	1.—
	— — Aetznatron:	
1000a	— — — fest	1.—
1001	— — — flüssig	1.—
1002	— Alaune	1.—
1003a	— Arsenige Säure	1.—
1003b	— Chlormagnesium	1.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Anorganische zubereitete Hilfsstoffe und Fabrikate (Fortsetzung):	
	— Aetzkali, Aetznatron:	
1004	— Arsensäure	1.—
1005 und 1046	— Baryumsuperoxyd	1.—
	— Wasserstoffsuperoxyd	1.—
1006	— Bleizucker	1.—
1007	— Bleiglätte	1.—
1008	— Borsäure	1.—
1009	— Brom und Bromsalze	1.—
1010	— Kalziumkarbid	—.10
1011	— Chlorate etc.	—.20
1012	— Chlorkalk	1.—
1013	— Chlor, komprimiert	1.—
1014	— Kohlensäure, komprimiert	1.—
1015	— Azetylen, komprimiert	1.—
1016	— Ammoniak, komprimiert	1.—
1017	— Flüssige Gase n. a. g.	1.—
1018a	— Chrom, essigsaures	1.—
1018b	— Tonerde	1.—
1019	— Kali	1.—
1020	— Kali- und Natronsalpeter	1.—
1021	— Kalk	1.—
1021a	— Zinkstaub	1.—
1022	— Chlorzink	1.—
1023a	— Natron, doppelkohlensaures etc.	1.—
1023b	— Natron, phosphorsaures	1.—
1024	— Natron, borsaures	1.—
1025	— Natron, chromsaures etc.:	
	— — Natriumsulfat	—.02
	— — anderes dieser Nummer	1.—
1026	— Natron, salpetrigsaures	1.—
1027	— Natron, essigsaures:	
	— — Natriumacetat	—.10
	— — anderes dieser Nummer	1.—
1028	— Natronsalze	—.40
	— Phosphor:	
1029	— — gelber	1.—
1030	— — roter	1.—
1031	— Pottasche	1.—
1032	— Salmiak	1.—
1033	— Salmiakgeist	1.—
1034	— Salpetersäure	—.10
1035	— Salzsäure	1.—
1036	— Schwefelsäure	1.—
1037	— Schwefelsäurechlorhydrin	1.—
1038	— Flüssige Säuren	1.—
1039	— Soda, kalziniert	1.—
1040	— Soda, kristallisiert	1.—
1041	— Tonerde, schwefelsaure	1.—
1042	— Unterchlorigsaure Salze	1.—
1043	— Eisen- und Zinkvitriol	1.—
1044	— Kupfervitriol	1.—
1045	— Wasserglas	1.—
1046	— siehe unter 1005	
1047	— Zinnsalze	1.—
	— zu gewerblichem Gebrauch n. a. g.:	
1048a	— — Kalziumzitrat	1.—
1048b	— — andere	—.40
	Organische zubereitete Hilfsstoffe und Fabrikate:	
1049	— Fuselöle, roh, gereinigt	1.—
1050	— Zitronensäure	1.—
1051a	— Essigsäure	1.—
1051b	— Milchsäure	1.—
1052	— Nelken-, Lavendelöl etc.	1.—
1053	— Formaldehyd	—.40
1054	— Tannin	1.—
	— Gerbstoffextrakte:	
1055a	— — Kastanienholzextrakt	—.20
1055b	— — andere	—.40
	— Glyzerin:	
1056a	— — roh	1.—
1056b	— — raffiniert, nicht destilliert	1.—
1056c	— — anderes	1.—
	— Harze verarbeitete:	
1057a	— — Brauerharz	1.—
1057a¹	— — Kunstharzmischungen	1.—
1057b	— — andere	1.—
1058	— Kali	1.—
1059	— Methylalkohol	1.—
1060	— Schwefelkohlenstoff	1.—
1061	— Oxalsäure	1.—
1062	— Schwefeläther	1.—
1063	— Essigäther	—.20
1064	Teerölderivate	1.—
1065a	Steinkohlenteerderivate	1.—
1065b	Benzin und Benzol	1.—
1066a	Anilin	1.—
1066b	Anilinverbindungen	1.—
1067	Phtalsäure	1.—
1068	Salizylsäure	1.—
1069	Benzylchlorid	1.—
1070	Sprit etc.	1.—
1071	Albumin	1.—
1072	Käselabextrakt	1.—
1072a	Kasein	1.—
1073	Buchdruckerwalzenmasse	1.—
1074	Kleber	1.—
	Leim:	
1075	— Tischlerleim etc.	—.20
1076	— Gelatine; Fischleim	—.20
1077	— flüssig oder in Pulverform	—.20
	Stärke aller Art:	
	— roh	
1078	— — Kartoffel-, Sagostärke etc.	—.30
1079a	— — Reisstärke	—.30
1079b	— — Mais- und Weizenstärke etc.	—.20
	— roh, zu andern als industriellen Zwecken:	
1080a	— — Kartoffelmehl etc.	1.—
1080b	— — andere	1.—
1081a	— verarbeitet und gebrannt	1.—
1081b	— Stärkegummi, etc.	1.—
	Sprengstoffe und Zündwaren:	
1082	— Kollodiumwolle etc.	5.—
1083	— Dynamit n. a. g.	5.—
1084	— Munition für Handfeuerwaffen	10.—
1085	— Spreng- und Zündschnüre	10.—
1086	— Streichkerzchen	2.—
1087	— Zündhölzer	2.—
1088	— Feuerwerk n. a. g.	2.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Erdfarben:	
1089	— unverarbeitet, in Brocken etc.	—.20
1090	— verarbeitet: gemahlen etc.	—.20
	Vegetabilische Farben:	
	— Farbhölzer:	
1091	— — in Blöcken	1.—
1092	— — verarbeitet: geschnitten etc.	1.—
	— Farb-Beeren, -Blätter etc.:	
1093	— — unverarbeitet	1.—
1094	— — verarbeitet	1.—
1095	— Blauholzextrakt	1.—
1096	— Orleans etc.	1.—
	Farbstoffe aus Steinkohlenteer:	
1097	— Alizarin, künstliches	1.—
1098	— Anilinfarben etc.	1.—
1099	— Indigo	1.—
	Chemische Farben, trocken, in Stücken oder in Pulverform, nicht zubereitet:	
1100a	— Bleiweiss	1.—
1100b	— Bleigelb	1.—
1101	— Menoige	1.—
1102	— Pigment- oder Lackfarbstoffe	1.—
1102a	— Erd- und Mineralfarben	1.—
1103	— Russe, Schwärzen etc.	1.—
1104a	— Zinkweiss	1.—
1104b	— Lithoponweiss	1.—
1105a	— Zinnober	1.—
1105b	— Bronzefarben	1.—
1106a	— Viktoriagrün	1.—
1106b	— Chromgelb etc.	1.—
	Farben aller Art, zubereitet:	
1107a	— Bleiweiss	1.—
1107b	— Zinkweiss	1.—
1107c	— Kasein- oder Leimfarben	1.—
1108	— Buchdruckerschwärze	1.—
	— andere:	
1109	— — in Gefässen aller Art von mehr als 10 kg Gewicht	1.—
1110	— — in Gefässen aller Art von 10 kg Gewicht und darunter	1.—
1111	— — Chromoxyd n. a. g.	1.—
1112	Kitte	1.—
1112a	Linoleumklebstoff	1.—
1113	Firnisse, Lacke etc.	1.—
1114	Lein- und Mohnöl, gekocht	1.—
	Flüssige Oele und Fette, unverarbeitet:	
	— Pflanzenöle:	
1115	— — Leinöl	1.—
1116	— — Olivenöl, denaturiert	1.—
1117	— — Rizinusöl	1.—
1118	— — n. a. g.	1.—
1119	— Teeröle	1.—
	Feste Fette, unverarbeitet:	
1120	— Pflanzenfette aller Art	1.—
1121	— Tierische Fette aller Art	1.—
1122	— Pflanzenwachs n. a. g.	1.—
	— Tierwachs:	
	— — Bienenwachs:	
1123	— — — roh	1.—
1124	— — — zubereitet	1.—
1125	— — anderes aller Art	1.—
	Mineral-, Teer- und Harzöle:	
	— Petroleum:	
1126	— — anderes als solches der Nr. 1126a	1.—
1126a	— — zum Antrieb von Fahrzeugmotoren	1.—
	— Petroleumsurrogate:	
1127	— — andere als solche der Nr. 1127a	1.—
1127a	— — zum Antrieb von Fahrzeugmotoren	1.—
	— n. a. g.:	
1128	— — andere als solche der Nr. 1128a	1.—
1128a	— — zum Antrieb von Fahrzeugmotoren	1.—
1129	— Paraffine und Zeresine	1.—
1130	— Vaselin	1.—
1131a	— Harzöle	1.—
1131b	— Maschinenschmieröle	1.—
	Oele, Fette und Wachsarten, verarbeitet:	
	— Maschinen- und Wagenfette:	
1132	— — andere als Mineralschmierfett	1.—
1132a	— — Mineralschmierfett	1.—
1133	— Türkischrotöl	1.—
1134	— Stearin	1.—
	— Wachsarbeiten:	
1135	— — Wachslichter etc.	1.—
1136	— — Kerzen etc.	1.—
1137	— — andere Wachsarbeiten	5.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Fettlaugenmehl etc.:	
1138	— in Gefässen von 5 kg Gewicht und darüber	1.—
1139	— in Gefässen von weniger als 5 kg Gewicht	1.—
1140	Abfälle von Seifensiedereien	1.—
	Seifen, offen in Kisten etc.:	
1141a	— in Blöcken, Platten etc.	5.—
1141b	— andere	5.—
1142	Andere Seifen aller Art	5.—
	Wichse aller Art:	
1143a	— in Gefässen von 5 kg Gewicht und darüber	5.—
1143b	— in Gefässen von weniger als 5 kg Gewicht	5.—
	Quincaillerie- und Galanteriewaren n. a. g.:	
1144a	— aus Achat, Meerschaum etc.	10.—
1144b	— aus Alabaster	10.—
1145	— andere aller Art	2.—
1146	Falsche Bijouterie	10.—
1146a	Falsche Bijouterie aus Glas	10.—
	Lampen und fertige Bestandteile aus solchen:	
	— elektrische:	
1147	— — Bogenlampen	2.—
	— — Glühlampen:	
1148	— — — ohne Sockel	2.—
1149	— — — mit Sockel	2.—
1150	— Glühstrümpfe, ausgeglüht	2.—
	— andere Lampen und Leuchter:	
	— — für elektrisches Licht:	
1151a	— — — aus Eisen	2.—
1151b	— — — aus andern unedlen Metallen als Eisen	2.—
1151c	— — — aus Holz	2.—
1151d	— — — aus andern Materialien	2.—
1151e	— — für flüssige Brennstoffe	2.—
	Reiseartikel:	
1152	— aus Leder	4.—
1153	— andere	4.—
1154	Integrierende Bestandteile von Sattlerarbeiten etc.	4.—
1155a	Schreibkreide	2.—
1155b	Blei- und Farbstifte	2.—
1155c	Griffel	2.—
1156	Schiefer, eingerahmt	3.—
1157	Tinte aller Art	3.—
1158	Siegellack	3.—
	Bureaubedürfnisse etc. n. a. g.:	
1159a	— flüssiger Leim	5.—
1159b	— andere	5.—
	Spielzeug aller Art:	
1160a	— ganz oder vorwiegend aus Holz oder Aluminium	2.—
1160b	— anderes	2.—
	Chirurgische Verbandmittel:	
1161a	— Binden aller Art	10.—
1161b	— andere	10.—
1161c	— Baumwollwatte	10.—
1162	Naturalien	1.—
	Statuen aus Metall:	
1163a	— aus Gusseisen oder Zink	2% d. Wertes
1163b	— andere	2% d. Wertes
1164	Gegenstände zu wandernden Schanstellungen, wie Panoramen etc.	1.—
1—9 T	Rohtabak	1.—
	Abfälle der Tabakfabrikation:	
10 T	— Tabakrippen etc.	1.—
	— Tabakabfälle für die Fabrikation von Tabakextrakt oder Nikotin:	
11 T	— — Tabakrippen etc.	1.—
12 T	— — Tabakstaub etc.	1.—
	— andere Tabakabfälle:	
13 T	— — von Tabakblättern der Tarifnummern 2—8	1.—
14 T	— — von Tabakblättern der Tarifnummer 9	1.—
15 T	— Tabakwasser	1.—
	Tabakfabrikate:	
16 T	— Tabakextrakt	1.—
17 T	— Karotten, Stangen u. Rollen zur Schnupftabakfabrikation	1.—
18 T	— Kau- und Schnupftabak	1.—
	Zigarettentabak, geschnitten:	
19 T	— — nicht in Kleinhandelspackung	1.—
20 T	— — in Kleinhandelspackungen	1.—
	— Pfeifentabak, geschnitten:	
21 T	— — nicht in Kleinhandelspackung	1.—
	— — in Kleinhandelspackung:	
22 T	— — — in Metallpackung	1.—
23 T	— — — in anderer Packung	1.—
	— Zigarren:	
24 T	— — nicht in Kleinhandelspackung	1.—
25 T	— — in Kleinhandelspackungen	1.—
	— Zigaretten:	
26 T	— — nicht in Kleinhandelspackung	1.—
	— — in Kleinhandelspackungen:	
27 T	— — — das Stück Zigarette im Gewichte von bis und mit 1,35 Gramm	1.—
28 T	— — — andere	1.—

A.-G. Olma
Landquarter Maschinenfabrik, Olten

Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 9. November 1939, vormittags 11½ Uhr im Konferenzsaal der Giesserei Olten

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Revisorenbericht, Abnahme der Jahresrechnung mit Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen im Geschäftsdomizil in Olten zur Einsichtnahme auf, wo auch Stimmkarten für die Versammlung gegen Ausweis über Aktienbesitz erhältlich sind. 2418 i

Olten, den 27. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

Maschinenfabrik Oerlikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 11. November 1939, vormittags 11 Uhr im Zunfthaus zur Meise, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung über das verflossene Geschäftsjahr; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Direktion und Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Besetzung der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht liegen vom 28. Oktober an im Verwaltungsgebäude in Oerlikon zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Stimmkarten für die Generalversammlung werden vom 30. Oktober bis und mit 9. November gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz an unserer Kasse in Oerlikon, bei sämtlichen Sitzen und Zweigniederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt, des Schweizerischen Bankvereins, der Eidgenössischen Bank A.-G. und bei den Herren Julius Bär & Co., in Zürich, verabfolgt. 2415 i

Zürich-Oerlikon, den 28. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Bern, Schwanengasse 2

Kassascheine und Obligationen

Die zu 3¾ % verzinslichen **Kassascheine und Obligationen, deren Anlagedauer in den Monaten Mai und Juni 1940 ausläuft,** werden **gekündet.** Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. 8-8

Für **neue Anlagen** auf **Kassascheine** und **Obligationen** mit 3, 4 oder 5 Jahren Laufzeit vergüten wir gegenwärtig

3½ %.

Zu den gleichen Bedingungen konvertieren wir die bis **Ende Dezember 1939** fällig werdenden Titel.

Bern, 20. Oktober 1939.

Der Verwalter: **Salzmann.**

Mechanische Seidenstoffweberei Winterthur

Einladung zur 69. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 18. November 1939, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Winterthur.

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr 1938/39.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Abnahme der Jahresrechnung.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten pro 1939/40.

Geschäftsbericht, Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 7.—17. November den Aktionären in unserem Bureau zur Einsichtnahme offen.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Tage vor der Generalversammlung an unserer Kassa bezogen werden. 2414 i

Winterthur, den 30. Oktober 1939. **Der Verwaltungsrat.**

Stadt Winterthur

3,6 + 1% Hypothekar-Anleihen von Fr. 18,550,000

Am 24. Juni 1939 sind 426 Obligationen zur Rückzahlung auf den 31. Oktober 1939 ausgelost worden, davon befinden sich noch 218 Titel in Zirkulation. Sie tragen folgende Nummern:

27	2210	5140	7371	9052	12414	15533	18733	21190
319	2299	5333	7372	9119	12527	15850	18772	21229
404	2312	5382	7463	9122	12543	16294	18785	21311
411	2494	5397	7468	9215	12674	16308	18791	21593
510	2522	5409	7487	9313	12855	16332	19016	21594
906	2928	5447	7571	9356	12980	16384	19059	21817
914	2992	5482	7784	9555	13080	16413	19171	21914
922	3030	5623	7839	9697	13105	16433	19245	21940
946	3059	5632	7901	9881	13292	16554	19269	22278
949	3103	5661	7944	10143	13680	16572	19272	22628
960	3115	5696	8058	10378	13747	16578	19282	
1025	3300	5711	8204	10594	13784	16644	19703	
1233	3580	5811	8237	10713	13803	16777	19814	
1287	3845	5928	8239	10737	13835	16842	19910	
1363	3879	5952	8257	10772	13995	16862	19927	
1387	3954	5953	8343	10968	14444	16906	19965	
1567	4021	6360	8495	11054	14495	17044	19986	
1881	4102	6382	8558	11172	14497	17071	20079	
1938	4126	6579	8579	11255	14553	17257	20092	
1987	4209	6712	8616	11296	14583	17280	20177	
2012	4296	6848	8693	11500	14600	18164	20316	
2014	4396	6996	8695	11508	14620	18232	20352	
2121	4416	7038	8735	11620	14897	18357	20489	
2128	4663	7206	8879	11653	15415	18532	20950	
2166	4675	7219	8899	12058	15502	18651	21006	
2204	5034	7233	8986	12276	15517	18658	21105	

Die Rückzahlung erfolgt gegen Einreichung der Titel mit Fr. 795.— per Obligation (Fr. 500.— Kapital und Fr. 295.— Kapitalzuschlag). **Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.**

Die übrigen 208 ausgelosten Nummern entfallen auf die von der Schuldnerin zurückgekauften Obligationen. 1837

Noch ausstehend: ausgelost pro 1931: Nr. 21019
ausgelost pro 1935: Nr. 5434
ausgelost pro 1936: Nr. 779
ausgelost pro 1937: Nr. 21431
ausgelost pro 1938: Nr. 5435 6248 20018.

Winterthur, den 29. Juni 1939.

Finanzamt der Stadt Winterthur.

Emprunt 5% de la Compagnie des Chemins de fer du Maroc

de 1938

de fl. h. 17,000,000 nom. = fr. s. 40,800,000 nom.

Le capital nominal de fl. h. 140.000 de l'Emprunt précité, à amortir selon les conditions d'emprunt au 1er décembre 1939, a été racheté dans le marché, de sorte qu'un tirage au sort pour cet amortissement n'a pas lieu.

2422 i **Compagnie des Chemins de fer du Maroc, Paris.**

Brevets d'invention A. BUGNION

— Physicien diplômé de l'Ecole Polytechnique Fédérale —
Ancien Expert au Bureau Fédéral de la Propriété Intellectuelle
Rue de la Cité 20, Genève — Rue du Petit Chêne 36, Lausanne

Bezirksgericht Aarau

Erbschaftsinventar (Rechnungsruf)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 18. Oktober 1939 über den am 11. Oktober 1939 verstorbenen

Wirz-Lüscher Adolf

geb. 1875, gew. Schuhhändler, von Dürrenäsch, in **Muhen,** das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt. Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden **bis 28. November 1939** bei der **Gemeindekanzlei Muhen** anzumelden, ansonst die in Art. 580 Z. G. B. erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Aarau, den 21. Oktober 1939.

2388 **Bezirksgericht.**

Pfister SCHILDER
E. PFISTER & CIE. ZÜRICH 6

Zu vermieten

in der Innerschweiz, in günstiger Lage ein geräumiger und sicherer

Tresorraum

Anfragen erbeten unter Chiffre B 36779 Lz an Publicitas Luzern. 2365

Verbandpflaster

in anerkannter Qualität liefert stets frisch ab Fabrik-Lager 2419

Gottlieb E. Meier
Zürich 3
Friesenbergstrasse 13.
Verlangen Sie Preisliste und Muster.

Ehag, Eisenbahnwerte Holding A.-G.

Glarus

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 17. November 1939, nachmittags 5 Uhr, ins Domizil der Gesellschaft in Glarus eingeladen.

Zur Behandlung gelangen folgende **Traktanden:**

1. Protokoll.
2. Beschlussfassung über Aenderung von § 17, 2. Absatz, der Statuten (Erhöhung der Mitgliederzahl des Direktionskomitees).
3. Entlastung des Verwaltungsrates und des Direktionskomitees.
4. Wahlen für das Direktionskomitee.

Stimmkarten können gegen Aktienausweis bei der schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, oder am Domizil der Gesellschaft bezogen werden bis 15. November 1939, 17 Uhr. 2421 i

Glarus, den 28. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

Union Romande & Amann S. A., Lausanne

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mardi 14 novembre 1939, à 14 h. 30, au Restaurant des Deux-Gares, Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires, au siège social de la Société. Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées au siège social, sur présentation des récépissés de dépôt ou production des titres. 2417 i

Le Conseil d'administration.

Compania Italo-Argentina de Electricidad, Buenos Aires

Paiement de dividende

Le Conseil d'administration de la Compania Italo-Argentina de Electricidad, faisant usage du droit que lui confèrent les statuts, a décidé la distribution d'un acompte de dividende de m$n c/1 3.50 pour le premier semestre 1939, sous déduction du 5 % pour l'impôt sur les revenus (loi 11.682). 2408

Le paiement de ce dividende aura lieu dès le 31 octobre 1939, exclusivement contre remise du coupon n° 42:

à Buenos-Ayres:

chez le Banco de Italia y Rio de la Plata,
chez le Banco Italo-Belga,
chez le Banco Francés e Italiano para la America del Sud,
chez le Nuevo Banco Italiano,

en pesos papier;

en Suisse:

chez la Société de Banque Suisse, à Bâle,
chez le Crédit Suisse, à Zurich,
chez l'Union de Banques Suisses, à Zurich,
chez la Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
chez la Banca Unione di Credito, à Lugano,
et chez tous les autres sièges et succursales en Suisse de ces banques,
chez MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
chez la Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, à Zurich,
chez MM. Pictet & Cie., à Genève,

en calculant les pesos papier au cours du jour pour versement Buenos-Ayres

Buenos-Ayres, le 20 octobre 1939.

Le Conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne